

Kleine Fische im großen Wasser



Schwimmen lernen
Kleine Fische im
großen Wasser

Entspannte Mahlzeiten
Gute Gründe für das
gemeinsame Familienessen

Kleine Tyrannen
Hart durchgreifen oder aufs
Bauchgefühl vertrauen

Geburtskliniken
In Darmstadt und
in Groß-Umstadt

SO EINZIGARTIG WIE JEDES BABY.

Die Geburtsklinik im Klinikum Darmstadt.

Wir bieten das gesamte Spektrum: In unserem Perinatalzentrum Level 1 können Sie auch hebammengeleitet entbinden. Richtig gute Geburtshilfe und Geburtsmedizin unter einem Dach – dafür steht unser Team.



■ Online-Infoabend für werdende Eltern.

An jedem ersten Dienstag im Monat
um 18:00 Uhr

■ Videos: Die Geburtshilfe am Klinikum Darmstadt stellt sich vor.

Wir nehmen Sie mit in unsere Schwangerenambulanz, führen Sie durch
unsere Kreißsäle und leiten Sie auch noch auf unsere Mutter-Kind-Station.

www.klinikum-darmstadt.de/geburtshilfe



Perinatalzentrum Süd Hessen
Level 1

**BAUMSTIEGER+
KOLLEGEN KIDS**

Unsere Behandler sind alle speziell geschult für die Bedürfnisse Ihres Kindes.
KINDERZAHNÄRZTE



ZAHNARZTPRAXIS FÜR KINDER UND ERWACHSENE

In unserer Praxis legen wir besonderen Wert auf eine Atmosphäre, in der mit dem Vertrauen des Kindes sorgsam umgegangen wird, denn das ist die Grundlage für den Aufbau einer positiven Beziehung.

Wir begegnen den kleinen Patienten mit Freude und Anerkennung für ihren Mut und ihre Bereitschaft, sich auf uns und die Behandlung einzulassen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

BEHANDLUNGEN SPEZIELL FÜR DIE KLEINEN

Zahnbehandlungen mit Lachgas, Schlafsaft und unter Narkose . Hypnose
Systematische Behandlung von erkrankten Zähnen (auch an Milchzähnen)
Kinderprophylaxe . Kieferorthopädie

MVZ Dr. Baumstieger + Kollegen GmbH

Frankfurter Straße 3
64293 Darmstadt

TEL 06151 . 21 20 2
FAX 06151 . 29 54 47

info@baumstieger.de
www.baumstieger.de



Foto: privat

Liebe Leserin, lieber Leser,

vor der Tür stehen die Wonnemonate Mai und Juni. Und damit auch die Aktivitäten draußen im Freien.

So legen sich die Showmaker wieder mächtig ins Zeug und organisieren in Südhessen tolle Feste für die ganze Familie mit buntem und abwechslungsreichem Programm. Den Start macht das Maiberg-Festival in Heppenheim (ab 24.5.), gefolgt von der Phungo-Welt auf dem Hessestag in Pfungstadt (ab 2.6.) und dem Birkengartenfestival BiGaFe in Lorsch (ab 28.6.).

Hoffentlich wird sich das Wetter im Mai und Juni etwas gnädiger zeigen als im gefühlt doch recht kalten und verregneten Frühling. Dann macht es auch wieder Spaß in die Schwimmbäder und Badeseen der Region zum Schwimmen zu gehen. Wie wichtig – und wie schwierig es für Kinder ist, schwimmen zu lernen, hat unsere Autorin Anke Breitmaier aufgeschrieben und mit der Schwimmlehrerin Annette Albers gesprochen.

Wer kennt sie nicht, die „kleinen Tyrannen“. Kinder, die gefühlt immer aggressiv, wütend und ungezogen sind. Unser Autorin Mia Schwinn hat Einschätzungen von Sozialpädagoginnen und Psychotherapeutinnen dazu eingeholt.

Die gemeinsame Mahlzeit am Familientisch ist für Kinder und das Familienleben sehr wichtig. Hier werden Neuigkeiten ausgetauscht, Pläne geschmiedet und Probleme besprochen. Auf Seite 32 erfahren Sie mehr über Tischmanieren und Familienkultur beim Essen. Lesenswert!

Ich wünsche Ihnen einen wunderbaren Frühsommer und viel Sonne!

Sandra Russo

Sandra Russo

Übrigens: Unsere nächste Ausgabe ist die 100. Ausgabe! Dazu bieten wir Anzeigenkunden – ohne die wir unser geliebtes fratz nicht herausbringen könnten – ein ganz besonderes Angebot an. Mehr dazu in diesem Heft!

**FAMILIEN
BAN.DE**
www.familienban.de

**LOKALE BÜNDNISSE
FÜR FAMILIE**

Impressum
fratz – Das Familienmagazin
Berliner Allee 65
64295 Darmstadt
E-Mail: info@fratz-magazin.de
Internet: www.fratz-magazin.de

Verlag:
VRM GmbH & Co. KG
Erich-Dombrowski-Straße 2
55127 Mainz (zugleich auch ladungsfähige
Anschrift für alle im Impressum genannten
Verantwortlichen),
Wir sind **VRM**

Vertreten durch die VRM Verwaltungs-GmbH
Geschäftsführer: Joachim Liebler.
Telefon (06131) 485505
Fax (06131) 485533

Objektleitung:
Sandra Russo
Melanie von Hehl (verantwortlich)

Anzeigen:
Melanie von Hehl (verantwortlich)

Druck:
Westdeutsche Verlags- und Druckerei GmbH,
Mörfelden-Walldorf

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Abbestellungen von Anzeigen bedürfen der Schriftform.

Soweit für vom Verlag gestaltete Texte und Anzeigen Urheberrechtsschutz besteht, sind Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig.

Wirtschaftlich beteiligt i. S. des § 9 Abs. 4 LMG:
VRM GmbH & Co. KG
Erich-Dombrowski-Straße 2
55127 Mainz (100%)
AG Mainz HRÄ 0325, vertr. durch d. pHG:
VRM Verwaltungs-GmbH, diese vertr.
durch deren Geschäftsführer Joachim Liebler.

Mediadaten/Anzeigenpreisliste:
www.fratz-magazin.de
Seit 01.12.21 gilt die Preistabelle Nr. 18
Verbreitungsgebiet: Darmstadt und Südhessen



Foto: adobe stock_Tropical Studio

Schwimmen lernen Kleine Fische im großen Wasser

10



Foto: adobe/Stock_Dmitry Naumov

Kleine Tyrannen Hart durchgreifen oder aufs Bauchgefühl hören?

16



Foto: Lumos sp-Adobe Stock

Entspannte Mahlzeiten Gute Gründe für gemeinsame Mahlzeiten

30

Inhalt	3
Aufgeschnappt	4
Schwimmen lernen	10
Die Geburtsklinik im Klinikum Darmstadt	13
Endlich wieder im Freien feiern	14
Kleine Tyrannen	16
Huch, ein Buch	20
Bücher, Kino, Spieletipps	22
Basteltipp vom Baumarkt farbenkrauth	25
Kolumne Christina Pfister	26
ADAC Verkehrstipp	27
Die Geburtsklinik in Groß-Umstadt	28
Entspannte Mahlzeiten am Familientisch	30
Besondere Menschen unter uns	32
Polizeipräsidium Südhessen - Comic	34

www.fratz-magazin.de

Genderformen: Zwecks der besseren Lesbarkeit verzichten wir in unserem Magazin auf die gleichzeitige Verwendung weiblicher und männlicher Sprachformen. **Unsere Personenbezeichnungen gelten für alle Geschlechtsformen.**

Internationales Kinderfest

JUNI
18.

Am Sonntag, 18. Juni veranstalten der Deutsche Kinderschutzbund und das Nachbarschaftsheim Darmstadt e.V. ein internationales Kinderfest rund um das Schlösschen im Prinz-Emil-Garten.

Zwischen 11 und 16.30 Uhr kann geklettert, gespielt und gehüpft werden. Trampolin, Kletterburgen, Hüpfburgen und Kugelbahnen sorgen für Bewegung und viel Spaß.



Foto: nhb-darmstadt.de

Im vergangenen Jahr sprach die Bürgermeisterin Barbara Akdeniz von der Willkommenskultur in Darmstadt, die sich bei solchen Festen zeigt: „Das Kinderfest trägt dazu bei, dass wir als Stadtgesellschaft näher zusammenrücken, unsere Gemeinschaft stärken“. Das erste Fest wurde 2015 als Willkommens- und Begegnungsfest gefeiert. „Alle Kinder sollen hier Spaß haben, egal woher sie kommen“, sagt Astrid Zilch, die Vorsitzende des Kinderschutzbundes Darmstadt.

Selbstverständlich gibt es genügend Essen und Getränke, fast zum Selbstkostenpreis. Kaffee und Kuchen sind ebenso im Angebot.

i Prinz-Emil-Garten, Darmstadt, Eintritt frei. Geeignet für Kinder bis 12 Jahre. Die Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt.



Foto: Michael C. Faumett, MSG

Wer das Mittelalter aktiv erkunden möchte, ist hier genau richtig. Auf dem Klosteranlage, im Museumszentrum und im archäologischen Freilichtlabor Lauresham bieten wir informative, handlungsorientierte Mitmach-Veranstaltungen rund um das mittelalterliche Leben an, die Kinder, Jugendliche und Erwachsene begeistern. Das eigene Erleben und die Freude am Entdecken stehen dabei im Mittelpunkt!

Alle aktuellen Informationen finden Sie unter: www.kloster-lorsch.de
Tel. 06251/86 92 00
Mail: info@kloster-lorsch.de



Schafschurfest

MAI
13.

Am Samstag, 13. Mai ab 15 Uhr geht es den Schafen, die in der Kinder- und Jugendfarm wohnen, an die Wolle.

Sie werden von ihrem Winterfell befreit und erhalten ihre Sommerfrisur. Auf der Farm gibt es aber noch viel mehr zu entdecken: Ziegen, Ponies, Frettchen, Kaninchen, viele bunte Vögel und die Katzen, die auf die Farm aufpassen. Auf dem Barfusspfad können Kinder unter ihren Füßen unterschiedliche Beläge fühlen und sich auf dem Spielplatz ordentlich austoben.



Essen und Getränke werden selbstverständlich auch angeboten.

i Kinder- und Jugendfarm Darmstadt e.V., Maulbeerallee 59, Darmstadt, geöffnet mittwochs und samstags von 15 - 18 Uhr, Eintritt frei, eine Spende für Tierarzt und Futter wird gerne gesehen.

FLOHMARKT UND SCHULFÜHRUNG

Montessori-Schule kennenlernen

MAI
13.

Wer die Montessori-Schule in Darmstadt kennenlernen und dabei auch noch Schnäppchen machen möchte, sollte am Samstag, 13. Mai ab 11 Uhr Zeit nehmen.

Denn dann gibt es die Möglichkeit, die Schule bei einer einstündigen Führung genauer kennenzulernen und dabei mehr über die Pädagogik und Lernumgebung zu erfahren. Dazu werden auf dem Hof der Schule Kellerschätze, alte Spielsachen und Kleider angeboten.



i Montessori-Schule, Berliner Allee 5, Darmstadt, Anmeldung unter www.montessori-darmstadt.de

Dr. Cornelia Christians Fachzahnärztin für Kieferorthopädie Zahnregulierung für Kinder u. Erwachsene

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Praxis in der Bessunger Straße 30-32 in Darmstadt. Parkplätze finden Sie in der Orangerie und auf der Bessunger Straße.

Für Terminabsprachen erreichen Sie uns telefonisch unter (0 61 51) 1 01 67 00 www.zahnspange-darmstadt.de



Flohmarkt: Alles rund ums Kind:

Am Samstag, 6. Mai in der Zeit von 13 bis 16 Uhr gibt es einen Flohmarkt für Kindersachen im Kinderhaus unterm Regenbogen in der Bert-Brecht-Str.8 in Darmstadt-Wixhausen.



Verkaufen darf jeder, der sich unter der unten angegebenen Mailadresse angemeldet hat. Verkauft werden können Sachen für Babys, Kinder (Kleidung als auch Spielzeug) oder auch Umstandskleidung.

Die Kosten für einen Stand belaufen sich auf 5 Euro inklusives eines Kuchens oder 10 Euro ohne Kuchen.

i Kinderhaus unterm Regenbogen, Bert-Brecht-Str. 8, Darmstadt-Wixhausen, Anmeldungen für Verkäufer: Flohmarkt-Kiga-Wixhausen@gmx.de

WOOGSVIERTEL IN DARMSTADT

Hinterhof-Flohmarkt

Der Hofflohmkt im Woogsviertel erfreut sich großer Beliebtheit und geht in die dritte Runde!



Wer seinen Krusch, Krepel und seine Kellerschätze verkaufen möchte oder sich neue zulegen möchte, ist am Samstag, 13. Mai zwischen 11 und 15 Uhr am Woog zwischen Heinrich- und Teichhausstraße herzlich willkommen!

i Anmeldungen für einen Stand auf dem eigenem Grundstück unter: woogsgestoeber@gmx.de

ENDLICH IST ES SOWEIT....

Flohmarkt von Kindern für Kinder

Am Samstag, den 13. Mai gibt es auf dem Außengelände des Vereins für krebskranke- und chronischkranke Kinder in Darmstadt in der Zeit von 10.00 – 13.00 Uhr den beliebten Flohmarkt von Kindern für Kinder. Jedes Kind bringt eine eigene Decke mit, auf der es seine Sachen, die es verkaufen möchte, auslegen kann. Bei Regen fällt der Flohmarkt aus.



i Heinrichwingertsweg 17, 64285 Darmstadt, Tel.: 06151 – 25396. Der Verein bittet um Anmeldung: christine.gunder@krebskranke-kinder-darmstadt.de

Riesen-Flohmarkt-Sause

Erst: stöbern und dann essen, trinken, tanzen! Die „Riesen-Flohmarkt-Sause“ in den Räumen der Kita Menschenskinder in und auf dem Außengelände (besser bekannt als „Brache“) lädt zu nachhaltigem Konsum, vegetarisch/veganem Essen und entspannter, elektronischer Musik ein.

Der „Alle Sachen Flohmarkt“ freut sich auf Eure selbst aufgebauten und betreuten Stände - ganz klassisch draußen im Freien. Alles was beim Ausmisten anfällt, darf hier angeboten werden. Die passenden Schatzsucher halten Ausschau und finden Liebhaberstücke. Parallel findet in den Räumen der Kita der „Secondhand-Kleidermarkt“ für Frauen statt. Wer mitmachen möchte, bringt die etikettierten Kleidungsstücke, Accessoires, Schuhe oder Schmuck am Vortag. Das Verkaufen übernimmt der Verein nach dem Second-Hand-Markt System, so dass jeder selbst, ganz entspannt stöbern kann. Im Anschluß an unseren Flohmarkt wird es dann nochmal richtig wild. Das Café Menschenskinder lädt zu Tapas und Musik von DJ fÄst (www.faestmusic.com) ein. Wie könnte so eine Sause besser enden, als mit einem kühlen Getränk und einem lockeren Hüftschwung? Die ausgelassene After-Flohmarkt-Party-Sause beginnt ab 17 Uhr.



i Menschenskinder - Werkstatt für Familienkultur e.V., Siemensstr.3a, Darmstadt, Anmeldungen für beide Flohmärkte unter: flohmarkt@menschenskinder-darmstadt.de

IN DIESEM JAHR DREI TERMINE

Flohmärkte entlang der Bartningstraße



Gemeinsam mit den verschiedenen Kranichsteiner Flohmarkt-Mitakteuren hat der Förderverein Kranichstein e.V. beschlossen, das Flohmarktangebot auszuweiten. Es ist weiterhin geplant diese Flohmärkte um ergänzende Angebote und Programmpunkte zu erweitern. Kultur und Information, Spiel und Spass, Essen und Trinken und weitere Zusatzangebote können die Flohmärkte noch attraktiver machen. Ideen und Beiträge sind herzlich willkommen.

Alle Privatanbieter mit geeignete Flohmarktartikel sind herzlich eingeladen zu kaufen und zu verkaufen aber auch mit den Kranichsteiner fröhlich zu feiern.

i Termine sind am 6.5., 8.7. und 9.9. entlang der Bartningstraße in Darmstadt-Kranichstein. Fragen und Anregungen bitte an: Flohmarkt@Foerderverein-Kranichstein.de

Erziehungsberatungsstelle in Darmstadt

Seit kurzem befindet sich diese Einrichtung des Familienzentrums in der Julius-Reiber-Straße 39 in Darmstadt. „Die Erziehungsberatungsstelle ist eine wichtige Anlaufstelle im sozialen Netz der Wissenschaftsstadt Darmstadt und arbeitet stadtweit mit Kindern, Jugendlichen, Eltern und Ratsuchenden zusammen. Die Beratungsstelle war jahrzehntelang in Arheilgen beheimatet. Dieser Standort musste wegen der Sanierung des Gebäudes aufgegeben werden“, erklärt Bürgermeisterin Akdeniz.



„Durch den Bezug der neuen modernen Räume in zentraler Lage ist die Beratungsstelle mit dem öffentlichen Nahverkehr sehr gut erreichbar. Sie bietet für alle Bürgerinnen und Bürger ein unterstützendes Beratungsangebot, um familiäre Anliegen vertraulich besprechen und gute Lösungen erarbeiten zu können“.

Das Angebot richtet sich an Kinder, Jugendliche und junge Volljährige, die in Darmstadt wohnen, sowie an deren Eltern und Erziehungsberechtigte. Der Bedarf für beratende Unterstützung ist unvermindert hoch. Fragen, um die es häufig geht: Was können Eltern tun, wenn die Eingewöhnung in den Kindergarten nicht wie erhofft funktioniert, wenn das Kind schlägt und beißt und keinen Kontakt zu anderen Kindern findet? Familiäre Streitigkeiten, Geschwisterrivalitäten oder der Umgang mit digitalen Medien können ebenfalls Thema sein. „Dabei geht es in erster Linie um die Förderung individueller und sozialer Entwicklung der Familienmitglieder“, erklärt der Leiter der Erziehungsberatungsstelle, Philipp Steidle. Fragestellungen zu Patchwork-, Regenbogen- oder Pflegefamilien sind oft von Bedeutung. Auch im Gespräch mit den Kindern und Jugendlichen steht das gemeinsame Erarbeiten von Lösungen und Perspektiven im Vordergrund. Dies gilt ganz besonders, wenn Eltern sich trennen oder scheiden lassen. „Kinder und Jugendliche haben einen eigenen Anspruch auf Beratung und können sich selbst an die Mitarbeitenden der Beratungsstelle wenden“, so Steidle.

Das Team der Erziehungsberatung besteht aus pädagogischen, sozialpädagogischen und psychologischen Mitarbeitenden. Das Angebot ist kostenlos. Die Beratenden unterliegen der Schweigepflicht.

i Anfragen und Anmeldung sind telefonisch unter 06151 3 50 60 oder per E-Mail an erziehungsberatung@darmstadt.de möglich. Weitere Informationen zur Erziehungsberatung sowie den Kurs- und Qualifizierungsangeboten des Familienzentrums sind auf der Homepage www.familienzentrum-darmstadt.de zu finden.

KINDERTANZCLUB „DIE FREIFLIEGER*INNEN“

Frederick und die schwatzhaften Feldmäuse

MAI
26.

Tanztheater nach dem Bilderbuch von Leo Lionni



Die Feldmaus Frederick und ihre sieben Mäusefreunde leben zusammen in einer alten Steinmauer. Alle Mäuse sammeln fleißig Vorräte für den kalten, grauen Winter. Alle – außer Frederick. Was sammelt eigentlich Frederick?

Die Mäuse tanzen durch Frühling, Sommer, Herbst und Winter und Frederick zaubert aus dem kalten Winter eine bunte Blumenwiese.

Es tanzen: Luna Kraft, Ella Schimek, Milly Lynch, Nayla Imani Moumie, Ronja Weible, Enno Köhler und Nizzi Bodkye



Theater Mollerhaus, Darmstadt, Dauer etwa 20 Minuten, geeignet ab 3 Jahren, Eintritt 8 Euro, Gruppen ab 10 Personen 6 Euro p.P. Premiere am Freitag, 26.5. um 18 Uhr | weitere Vorstellungen am Sa., 27.5. und So., 28.5. um jeweils 15 Uhr



Für eure Gesundheit

- Kinderschwimmen
- Aquatraining
- Prä- & Postnatales AquaTraining
- RückenFit
- Rückbildungs- & Beckenbodenkurs
Geundheitskurse nach §20 SGB V zertifiziert und anerkannt
- Rektusdiastase- & Beckenbodentherapie
- Meerjungfrauenschwimmen
- BabyBelly – Shooting im/unter Wasser
- Kindergeburtsstag

und vieles mehr!!

Valio
Das Familiengesundheitszentrum

Wiesenstraße 13 • 64347 Griesheim
www.familiengesundheitszentrum.de

Sabine-Ball-Schule Kleine Klassen • familiäre Atmosphäre
• offene Ganztagsangebote

Christliche Privatschule
Grundschule, Realschule, Gymnasium G9

Hilpertstraße 26
64295 Darmstadt
Tel. 06151-629280
www.sabine-ball-schule.de

Spaß und Action im Herzen von Darmstadt

Das allseits beliebte Sport- & Spielfest im Darmstädter Herrngarten jährt sich in diesem Jahr zum 45. Mal.



Foto: Eva Speith

Die Wissenschaftsstadt Darmstadt und der Sportkreis Darmstadt-Dieburg laden am 25. Juni 2023 von 11 - 17 Uhr, traditionell wie immer am letzten Sonntag im Juni in den Darmstädter Herrngarten zum Darmstädter Sport- & Spielfest ein.

Das Sport- & Spielfest in Darmstadt ist eine Traditionsveranstaltung, die sich in diesem Jahr nun schon zum 45. Mal jährt. Es ist damit die älteste und einzige Veranstaltung, das es in ununterbrochener Folge dieser Art in Deutschland gibt und damit seit vielen Jahren die größte Sportveranstaltung in Südhessen.

Der Park im Herzen Darmstadts wird sich unter dem Motto „Aktiv und Fit – spielt alle mit!“ einmal mehr in eine einzigartige und vielseitig nutzbare Spielfläche verwandeln. Zahlreiche Spielstationen und Sportangebote zum Ausprobieren laden zum Mitmachen ein. Gemeinsam mit vielen Sportvereinen und Institutionen aus Stadt und Region sowie rund 500 freiwilligen Helfern wird es ein buntes, vielfältiges und inklusives sowie kostenfreies Angebot für Jung und Alt geben. Das Sport- & Spielfest ist eine Veranstaltung für die ganze Familie, im Mittelpunkt steht der Spaß und das gegenseitige Kennenlernen und Verstehen. Erwartet werden wieder rund 15.000 Besucherinnen und Besucher.

Bunt und vielfältig wird das Programm sein, so wie die Menschen, die hier leben. Das Team von ViiAS (Vielfältige innovative inklusive Angebote im Sport) unterstützt die Veranstaltung bei der Planung und Durchführung und hilft den Vereinen ihre Stationen vielfältig und inklusiv zu gestalten, so dass möglichst alle Menschen mitmachen können. Ein Highlight in diesem Jahr wird der „Indoor-Paragleiten und Fallschirmsprung-Simulator“ sein. Die acht Meter hohe luftgefüllte Rakete, vermittelt das Gefühl eines Raketenfluges, Paragleiten oder die Landung nach einem Fallschirmsprung. Insbesondere die Kleineren dürfen sich auf die gewaltige Luft-Attraktion mit einem unvergesslichen Action-Erlebnis freuen.

Mit dem Sport- & Spielfest möchten die Veranstalter zeigen, dass Sport mehr ist als Wettkämpfe und Ligabetrieb. Die Auswahl der Spielbereiche reicht von klassischen Ball- und Rückschlagsspielen über Rad- und Rollsportarten bis zu Geschicklichkeits- und Gleichgewichtsübungen. Auch Malen und Gestalten, ein Sinnesgarten sowie Selbstverteidigungssportarten zählen zum kostenlosen Angebot. Auf und vor einer Bühne sind Tanzdarbietungen und kurze Aufführungen geplant.



Weitere Informationen sind auf der Homepage des Sportkreises Darmstadt-Dieburg unter www.sportkreis-darmstadt-dieburg.de/sport-und-spielfest sowie auf der Facebook-Seite (Darmstädter Sport- & Spielfest) zu finden. Da die Seiten immer wieder aktualisiert werden, lohnt es sich immer mal vorbei zu schauen.

Langen • RheinMain



Bei der Stadt Langen (Hessen) sind im Fachdienst Kinderbetreuung zum nächstmöglichen Termin für die derzeit elf städtischen Betreuungseinrichtungen für Kinder mehrere Stellen als

Erzieherinnen, Erzieher und Fachkräfte gemäß §25 HKJGB (w/m/d)

unbefristet zu besetzen.

Wir bieten:

- Voll- oder Teilzeit
- Bezahlung nach TVöD SuE EG 8 b
- Zusatzversorgung
- RMV-JobTicket Premium

Die ausführliche Stellenausschreibung mit allen Informationen finden Sie im Online-Bewerbungsportal unter www.langen.de (Rathaus/Bürgerbüro > Karriere – Freie Stellen).



Auch hier
in Darmstadt!

www.forscherfreunde.de

**Ferien camps mit und ohne Übernachtung
IT und Technik für Kids (6 - 14 Jahre)**



Unter anderem zu diesen Themen:

Computational Thinking mit Matatalab

Clever Coding mit LEGO Spike

Daddeln und Denken mit Minecraft

Forscherreisen: Minecraft + Outdoor Abenteuer

Inklusives Sommerfest

Der Club Behinderter und ihrer Freunde (CBF) lädt am Samstag, 6. Mai ab 15 Uhr zum inklusiven Sommerfest ein.



Hüpfkissen und Rollenrutsche, Getränke und Verpflegung sorgen für einen kurzweiligen Nachmittag! Alle sind willkommen! Denn das ist dem CBF ein Anliegen: Jeder Mensch ist – so wie er ist – willkommen. Diversität und Unterschiedlichkeit bereichern unser Miteinander und sind ausdrücklich erwünscht.



Als Begegnungsort für Kinder und Jugendliche mit und ohne Beeinträchtigung bietet der wöchentlich den Mittwochstreff (16 - 18 Uhr) im CBF-Clubhaus an. Themen sind Kinderrechte, Natur und Umwelt und Musik, im Garten können die Teilnehmer kreativ sein und Spaß haben. Jeden ersten Mittwoch gibt es ein Elterncafé. Für die Kinder und Jugendlichen werden verschiedene gemeinschaftliche Aktivitäten angeboten – die Eltern haben die Möglichkeit, Kaffee und Tee zu trinken und sich auszutauschen.

i CBF Darmstadt e.V., Pallaswiesenstr. 123a, Darmstadt, Tel.: 06151 - 81220, www.cbf-darmstadt.de

Darmstadt hat ein Regenwaldzentrum

Hervorgegangen ist das Regenwaldzentrum aus mehr als 25 Jahren naturpädagogischer Arbeit der Naturschule Darmstadt. Warum aber ein Regenwaldzentrum in einer „Nicht-Regenwald-Region“?



Regenwälder sind die wichtigsten Ökosysteme der Erde, hier leben die meisten Tier- und Pflanzenarten. Regenwälder werden in einem erschreckenden Ausmaß zerstört, mehr als 50 Prozent sind bereits verschwunden. Meist fallen sie für Produkte, die im globalen Norden, also auch bei uns, verbraucht werden: Holz, Papier, Palmöl, Soja – um nur einige zu nennen.



Das Darmstädter Regenwaldzentrum widmet sich dem Schutz der Regenwälder und macht Bildungsveranstaltungen für Schulen und andere Einrichtungen, um diese einmaligen Lebensräume vorzustellen.

i Infos zu den Angeboten findet man unter: www.regenwaldzentrum.de/unsere-veranstaltungen/schulveranstaltungen/

100 Fragen an meinen Kleiderschrank

Teil 20



Anziehen - Jeden Tag aufs Neue



Tasche und ich

Meine erste Tasche war eine knallrote Kindergartenentasche. Jeden Morgen kam ein Erdbeermarmeladenbrot hinein. Klebrige Angelegenheit. Die Handtasche meiner Mama duftete stets nach ihrem Parfüm und beherbergte in den vielen Fächern einen Taschenspiegel, einen Klappkamm und ihren grauen Führerschein mit Schwarzweiß-Foto. In der Handtasche meiner Oma fanden sich immer eine Tüte Lakritz und Pixibücher. Mein Opa besaß eine schmale Aktentasche für seine Klaviernoten und einen schweren Aktenkoffer für seine Kaufmannstätigkeit.

Taschen komplettieren unsere Garderobe, wir ziehen sie zwar nicht an, trotzdem tragen wir sie – über der Schulter, auf dem Rücken oder in der Hand.

Schulranzen, Sportbeutel, Rucksack, Bauchtasche, Umhängetasche, Fahrradtasche, Laptop-Tasche, Wickeltasche, Ausgetasche – die



Foto: Kerstin Zimmer

Taschenformate von Kindheit bis jetzt füllen eine lange Liste.

Taschen schleppen unser Zeug von A nach B. Manchmal reicht das kleine Modell für Schlüssel, Portemonnaie und Handy, doch meistens führen wir einen halben Hausstand spazieren: ein bisschen Bad, ein bisschen Küche, ein bisschen Arbeitszimmer, ein bisschen Kinderzimmer.

Letztens bat mich eine Freundin kurz ihre Tasche zu halten und ich ging in die Knie – gefühlt eine Tonne Gewicht zogen meine Schulter nach unten.

Mein Tipp:

Miste mal wieder deine Tasche aus, checke was du wirklich unterwegs brauchst, packe schlaue Module und habe Mut zur Lücke.

Kulturtipps:

- Das Taschenmuseum in Amsterdam
- Das Ledermuseum in Offenbach, besondere Veranstaltung am 11. Juni „Kultobjekt Tasche“

P.S.: Wusstest du, dass es die Tasche als tragbares Accessoire erst seit gut 100 Jahren mit der zunehmenden Unabhängigkeit und Emanzipation der Frau gibt?

Kerstin Zimmer | Farb- & Stilberatung | www.kleideglueck.de | Tel.: 06151 9678835

WE ARE FAMILY

Die IKK Südwest unterstützt Familien in allen Lebenslagen

Familie ist das Wichtigste im Leben. Sie gibt uns Liebe, Geborgenheit und Unterstützung. Doch das Familienleben kann auch sehr stressig sein, besonders wenn man versucht, Arbeit, Schule und Haushalt unter einen Hut zu bringen.

Die IKK Südwest weiß, was es heißt, Familie zu sein – schließlich sind die Mitarbeitenden selbst stolze Mamas, Papas, Großeltern. Mit unterschiedlichen Services hilft die IKK Südwest Familien in allen Lebenslagen rund um das Thema Gesundheit, Vorsorge und bietet mit dem IKK Gesundheitsbonus attraktive Leistungen und Maßnahmen für alle Familienmitglieder an.

Eine Familie – ein Gesundheitsbonus

Wer z.B. zur Zahnvorsorge oder Blutspende geht, im Fitnessstudio trainiert oder einen Impftermin wahrnimmt, bekommt einen Bonus gutgeschrieben. Zusammen mit familienversicherten Angehörigen können pro Kalenderjahr bis zu sechs Maßnahmen gesammelt werden. Auszahlen, weiter sammeln oder verdoppelt in private Gesundheitsleistungen wie z.B. Brille oder Kontaktlinsen oder kieferorthopädische Behandlungen investieren.



Mehr Zeit für die Familie

Alle Versicherten können rund um die Uhr mit ihrem persönlichen Kundenberater Kontakt aufnehmen. Ob über die IKK Südwest APP, die Online-Geschäftsstelle oder den IKK Südwest Rückrufservice – die IKK Südwest passt sich Ihrem Terminkalender an und berät Sie, wann Sie Zeit haben.

Nie wieder einen Termin verpassen

Mit dem Newsletterservice "FAMILIE PLUS" werden Sie ganz einfach per Mail an alle Termine und Vorsorgemaßnahmen erinnert. Zusätzlich erhalten Sie wichtige Infos zu allen Lebensabschnitten von Schwangerschaft über U2 bis J2 bis zu regelmäßigen Vorsorgemaßnahmen wie z.B. Schutzimpfungen. Dieser Service kann auch von Nicht-IKK Südwest Versicherten genutzt werden – einfach registrieren, Profil anlegen und profitieren: www.ikk-erinnerungsservice.de

Wir beraten Sie gerne zu allen Vorteilen für Familien in unseren Kundencentern in Hessen oder informieren Sie sich unter: www.ikk-family.de oder einfach scannen:



Kinder, wie die Zeit vergeht!
fratz wird **100!** Im Sommer erscheint die **100. Ausgabe** des beliebtesten Familienmagazins!

Und das wollen wir mit Ihnen feiern!

In der kommenden Ausgabe können Sie fratz zur 100. Ausgabe gratulieren. Dafür gestalten wir besondere Anzeigen für unser Magazin. Wir **schenken** Ihnen dazu eine Gratulationsanzeige im **Darmstädter Echo** im Erscheinungszeitraum Juli - September 2023 mit Ihrem Logo! Die Anzeige im fratz Magazin hat die Größe 62 mm Breite x 67,5 mm Höhe und kostet nur **100 Euro** netto.

Profitieren Sie von unserem besonderen Angebot und seien Sie dabei!

Ihre Anzeige gestalten wir kostenlos für das fratz Magazin und für das Darmstädter Echo. Bei Fragen melden Sie sich gerne bei uns **Tel.: 061 51 - 387 27 61** oder sandra.russo@vrm.de. Anzeigenschluss ist der 1. Juni 2023



Kleine Fische im großen Wasser



EIN BEITRAG VON ANKE BREITMAIER

Kein Schwimmkurs in Sicht? Wie Eltern mit ihren Kindern Schwimmen trainieren können.

Erst lernen die Kleinen laufen, später besteigen sie mit Dreirad oder Laufrad ihr erstes Fahrzeug und dann sind sie reif fürs Wasser: Schwimmen gehört zu den Fähigkeiten, die man am besten schon im Kindesalter erlernen sollte. Und das nicht nur, weil das in bestimmten Situationen lebensrettend sein kann.

Zunächst einmal ein paar harte Fakten: Immer mehr Kinder in Deutschland können nicht schwimmen. Das belegt eine Forsa-Umfrage für die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG). Sie ermittelte, dass sich die Zahl der Nichtschwimmer unter Grundschulkindern in den letzten Jahren verdoppelt hat. Rund 20 Prozent der Kinder zwischen sechs und zehn Jahren konnten 2022 nicht schwimmen. 2017 waren es noch 10 Prozent. Und nicht nur das: Weitere 23 Prozent der Kinder seien unsichere Schwimmer, gaben die Eltern in der Umfrage an. Nur etwas mehr als die Hälfte, nämlich 57 Prozent, kann sicher schwimmen.

SCHWIMMEN IST WICHTIG, NICHT NUR WENN MAN AN DER KÜSTE, EINEM FLUSS ODER SEE WOHT

Ob im Freibad oder im Pool, im Urlaub oder bei der Klassenfahrt – Kinder sollten sich in Gewässern nicht nur über Wasser halten, sondern auch richtig fortbewegen können und in kritischen Situationen wissen, was zu tun ist. Nur so lassen sich tödliche Badeunfälle verhindern. Diese sind zwar zum Glück nur selten – laut der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) sind vergangenes Jahr 20 Kinder im Vor- und Grundschulalter ertrunken. Jeder einzelne Fall ist aber einer zu viel. Umso wichtiger ist es, dass Kinder schwimmen wie Lesen und schreiben können – und es auch mit dieser Selbstverständlichkeit lernen.

CORONA, ENERGIEKRISE, SCHWIMMBADMANGEL

In Hessen steht Schwimmen zwar nach wie vor in den Grundschulen auf dem Stundenplan. Aber immer mehr Unterricht fällt aus, auch nach Corona. Nicht nur der Lehrermangel, auch das Bädersterben trägt dazu bei. Denn immer mehr Hallen- oder Freibäder schließen. Laut DLRG haben immer weniger Grundschulen ein geeignetes Trainingsbad in der Nähe. Nach den pandemiebedingten Lockdowns mussten viele Hallenbäder schließen. Die Energiekrise tut nun ihr Übriges dazu, dass Schwimmstätten immer unrentabler werden und damit Orte fehlen, an denen Schulschwimmen überhaupt stattfinden kann. Auch Schwimmkurse für Kinder sind rar gesät – hier machen sich ebenfalls die Umstände bemerkbar: Verfügbarkeit und Öffnungszeiten von Schwimmbädern sind oft so eingeschränkt, dass kein regelmäßiges Training stattfinden kann.

SCHWIMMEN GEGEN DEN STROM

Was also tun, wenn man auf einer wasserrutschenlangen Warteliste für einen Platz im Kinderschwimmkurs steht? Eltern, die selbst sicher und vor allem gerne schwimmen oder sogar ein Schwimmabzeichen haben, wissen sich und ihren Kindern zu helfen. Schwimmenlernen geht auch ohne Kurs, aber dabei gilt es einiges zu beachten. Mit ein paar Trainingseinheiten ist es nicht getan, häufiges Üben ist wichtig, damit sich die Kleinen im Wasser gut und vor allem sicher bewegen können. Zudem sollten Eltern, die ihrem Kind das Schwimmen beibringen wollen, die Technik auch selbst richtig beherrschen. Denn lernt ein Kind zum Beispiel den Beinschlag beim Brustschwimmen nicht richtig, wird es später schwierig, diese „Fehler“ auszumerzen.

SEEPFERDCHEN REICHT NICHT

Einmal falsch erlernte Bewegungen sind nämlich später schwer zu korrigieren, auch wenn es in erster Linie nicht um schönes, sondern um sicheres Schwimmen geht. Das beherrscht ein Kind eigentlich erst dann, wenn es die Aufgaben schafft, die für den Freischwimmer, also das Schwimmabzeichen Bronze, gefordert werden (siehe Info-Kasten). Hat ein Kind das Seepferdchen erfolgreich absolviert, ist das keinesfalls ein Beweis für seine Schwimmfähigkeiten. Ein Kind, das dieses erste und damit einfachste Schwimmabzeichen schafft, hat damit nur bewiesen, dass es sich ans Wasser gewöhnt hat und im besten Fall nicht sofort untergeht.

Es lohnt sich immer, mit den eigenen Kindern ins Schwimmbad zu gehen!

FRATZ IM INTERVIEW MIT ANNETTE ALBERS, EVENTVERANSTALTERIN UND SWIMCOACH.

ANNETTE ALBERS hat mit vier Jahren in einer Schwimmschule schwimmen gelernt, mit 14 Jahren als Schwimmtrainerin für Kinder angefangen, mit 16 Jahren folgte die Trainerausbildung. Vom Kinderschwimmen kam sie zum Erwachsenen-Anfängerschwimmen und hat unter swimpower.de eine Schwimmschule für Techniktraining betrieben. **fratz** hat mit ihr über das Schwimmen lernen gesprochen.



Fotos: Tropical studio - Adobe Stock, orhideia - Adobe Stock
Foto Annette Albers: privat

fratz: Schwimmkurse für Kinder sind derzeit schwer zu finden. Sollten Eltern warten, bis sie einen der begehrten Plätze bekommen, oder selbst aktiv werden?

Es lohnt sich immer, mit seinen Kindern ins Schwimmbad zu gehen. Wassergewöhnung erlernen die Kids, indem sie sich spielerisch im Wasser bewegen. Dabei können Eltern sehr viel selbst aktiv werden. Super ist, wenn die Eltern zumindest in der Anfangszeit beim Schwimmen lernen regelmäßig mit den Kids ins Wasser gehen können. Sehr gut kann man dazu auch den Urlaub nutzen, wenn es dort einen Pool gibt. Wenn man dann wieder zu Hause ist und die Kids sich im Wasser wohlfühlen, sollte man aber auch weiterhin mindestens zwei Mal die Woche ins Schwimmbad gehen. Man findet übrigens viele Online-Angebote, wenn man z.B. „online Schwimmkurs für Eltern“ googelt.

fratz: Wie können Eltern ihren Kindern schwimmen selbst beibringen?

Langsam anfangen, sie ans Wasser gewöhnen und sie spielerisch das Schwimmen entdecken lassen. Eltern können ihre Kinder ermuntern, zum Beispiel erstmal im flachen Wasser abzutauen, unter Wasser auszuatmen und zu blubbern. Auch unter Wasser die Augen öffnen ohne Brille, von der Stufe abstoßen und gleiten, auf dem Rücken schweben, durchs Wasser gezogen werden sind erste Ansätze.

Ich würde sogar empfehlen, dabei keine Schwimmflügel oder Gürtel zu nutzen – da muss aber unbedingt immer ein Erwachsener dabei sein und aufpassen, hier ist eine 1-zu-1- oder 1-zu-2-Betreuung notwendig. Man kann nach Ringen tauchen, Tiere nachahmen oder mit einer Poolnudel spielen. Diese kann man als Schwimmhilfe nutzen, man kann sie aber auch reiten wie ein Seepferdchen und so Gleichgewicht im Wasser üben. In der Wassergewöhnung sprechen wir von den drei Aspekten Schweben, Sinken, Gleiten, die Kinder erlernen sollen. Gerade das Schweben ist ein Zustand, der die Kleinen anfangs „überrascht“. Lange versuchen sie noch Bodenkontakt zu halten. Wenn sie aber einmal merken, was Schweben bedeutet, sind sie oft ganz begeistert.

fratz: Wann können Eltern denn mit dem Schwimmtraining beginnen?

Ins Wasser kann man die Kinder schon sehr früh mitnehmen und sie so daran gewöhnen. Aber je kleiner die Kinder sind, desto wärmer sollte das Wasser und umso kürzer die Aufenthaltszeit sein, sonst kühlen die Kleinen aus. Bis zum Alter von etwa drei Monaten gibt es den Atemreflex, dann halten die Babys unter Wasser die Luft an. Spielen und Planschen kann man also immer. Mit dem richtigen Schwimmunterricht fängt man in der Regel ab vier Jahren an.

fratz: Was sind die größten Herausforderungen, wenn Eltern ihren Kindern das Schwimmen beibringen wollen?

Das ist die Unsicherheit der Eltern. Sie sollten ihren Kindern Sicherheit vermitteln und darum natürlich auch selbst sicher sein, sich also im und mit dem Wasser wohlfühlen. Die Kleinen vertrauen in der Regel erst einmal dem Erwachsenen. Solange sie keine negativen Erfahrungen machen, bleibt das auch so. Man sollte also darauf achten, dass die Kinder dann nicht einfach mal untergehen. Eigene Erfahrungen zu machen, kann gut sein, etwa wenn die Kinder erleben, dass sie in tieferem Wasser nicht stehen können. Aber hier brauchen sie unbedingt Schutz und Begleitung. Denn Schockerlebnisse im Wasser sind kontraproduktiv.

fratz: Wie können Eltern sicher sein, dass ihr Kind wirklich gut schwimmen kann?

Da sollten sie in jedem Fall vorsichtig sein, sich also am Meer oder Pool nicht darauf verlassen, dass ihr Kind ja schon irgendwie schwimmen kann. Die Schwimmabzeichen sind hilfreich, weil sie nachweisen, was ein Kind schwimmtechnisch schon beherrscht. Damit man ein solches Abzeichen machen kann, muss man bestimmte Schwimmaufgaben erfüllen, da erkennt man schon, was ein Kind alles kann. Einen Kurs braucht man dafür nicht, man kann bei jedem Bademeister ein Schwimmabzeichen machen.

Aktiv und fit – spielt alle mit!



Scan mich!

SPORT & SPIEL & FEST

Sonntag, 25. Juni 2023
11 bis 17 Uhr
im Herrngarten, Darmstadt

 Sportkreis Darmstadt-Dieburg e.V.
im Landesparkstadion Heusen
 Wissenschaftsstadt Darmstadt
 MERCK

Mädchen & Frauen

Wasser Ball Tag

Sei dabei!

Sonntag, 21. Mai 2023
14:30 - 18:00 Uhr
Nordbad, DA
Eintritt frei



www.wv-darmstadt.de



Vom Seepferdchen bis zum Gold-Abzeichen

Die wichtigsten Schwimmabzeichen für Kinder

Wer schwimmen kann, ist klar im Vorteil. Einen Nachweis darüber braucht man in der Regel nicht. Aber es kann Kinder motivieren, ein schickes Schwimmabzeichen zu erwerben. Die Kleinen sind stolz, wenn sie das Seepferdchen machen und ihren Badeanzug oder ihre Badehose mit dem kleinen Emblem auszeichnen können. Mit jedem Abzeichen steigt der Schwierigkeitsgrad und damit die Herausforderungen für Schwimmkurseilnehmer. Ein Mindestalter gibt es nicht.

FRÜHSCHWIMMER (SEEPFERDCHEN)

Aller Anfang ist einfach: Für das Seepferdchen müssen Kinder die Baderegeln kennen und diese Aufgaben erfüllen:

- Sprung vom Beckenrand, anschließend 25 m Schwimmen in Bauch- oder Rückenlage
- Herausholen eines Gegenstandes mit den Händen aus schultertiefem Wasser

VIELSEITIGKEITSSCHWIMMABZEICHEN (SEEHUND TRIXI)

Als nächstes kommt Seehund Trixi. Für diese Aufgaben darf man keine Hilfsmittel wie eine Schwimm- oder Taucherbrille verwenden:

- 25 m Brustschwimmen
- 25 m Rücken- oder Kraulschwimmen
- 15 m Dribbeln mit einem Wasserball
- Kopfsprung vorwärts
- 7 m Streckentauchen
- eine Rolle vorwärts oder rückwärts um die Quer- oder Längsachse im Wasser

BRONZE (FREISCHWIMMER)

Früher war dieses Abzeichen als „Freischwimmer“ bekannt, heute nennt man es schlicht „Bronze“. Dafür muss das geschafft werden:

- Sprung kopfwärts vom Beckenrand und 15 Minuten Schwimmen. In dieser Zeit sind mindestens 200 m zurückzulegen, davon 150 m in Bauch- oder Rückenlage in einer erkennbaren Schwimmart und 50 m in der

anderen Körperlage (Wechsel der Körperlage während des Schwimmens auf der Schwimmbahn ohne Festhalten)

- einmal ca. 2 m Tieftauchen von der Wasseroberfläche mit Herausholen eines Gegenstandes
- ein Paketsprung vom Startblock oder vom 1-m-Brett

SILBER

Jetzt wird es schon komplexer. Denn für dieses Abzeichen müssen Kinder nicht nur die Baderegeln kennen, sondern auch wissen, wie sie sich selbst aus einer Wassernotlage retten können, etwa was sie tun, wenn sie beim Schwimmen Krämpfe bekommen oder erschöpft sind. Das müssen Kinder können:

- Sprung kopfwärts vom Beckenrand und 20 Minuten Schwimmen. In dieser Zeit sind mindestens 400 m zurückzulegen, davon 300 m in Bauch- oder Rückenlage in einer erkennbaren Schwimmart und 100 m in der anderen Körperlage (Wechsel der Körperlage während des Schwimmens auf der Schwimmbahn ohne Festhalten)
- zweimal ca. 2 m Tieftauchen von der Wasseroberfläche mit Herausholen je eines Gegenstandes
- 10 m Streckentauchen mit Abstoßen vom Beckenrand im Wasser
- Sprung aus 3 m Höhe oder zwei verschiedene Sprünge aus 1 m Höhe

GOLD

Nach Gold kommt kein Schwimmabzeichen mehr, das zum Deutschen Schwimmpass gehört. Wer so weit gekommen ist, kann sich zum Leistungs- oder Rettungsschwimmer ausbilden lassen. Neben allen anderen Kenntnissen muss der Prüfling hier auch wissen, wie er andere rettet, z.B. bei Bade-, Boots- und Eisunfällen.

- Sprung kopfwärts vom Beckenrand und 30 Minuten Schwimmen. In dieser Zeit sind mindestens 800 m zurückzulegen, davon 650 m in Bauch- oder Rückenlage in einer erkennbaren Schwimmart und 150 m in der anderen Körperlage (Wechsel der Körperlage während des Schwimmens auf der Schwimmbahn ohne Festhalten)
- Startsprung und 25 m Kraulschwimmen
- Startsprung und 50 m Brustschwimmen in höchstens 1:15 Minuten
- 50 m Rückenschwimmen mit Grätschschwung ohne Armtätigkeit oder Rückenkraulschwimmen
- 10 m Streckentauchen aus der Schwimm- lage (ohne Abstoßen vom Beckenrand)
- dreimal ca. 2 m Tieftauchen von der Wasseroberfläche mit Herausholen je eines Gegenstandes innerhalb von 3 Minuten
- Ein Sprung aus 3 m Höhe oder 2 verschiedene Sprünge aus 1 m Höhe
- 50 m Transportschwimmen: Schieben oder Ziehen





SANFT UND SICHER: Gebären und geboren werden

Geburtsklinik im Klinikum Darmstadt
bietet Geburtshausatmosphäre
mit höchster Sicherheit



Dr. Maike Manz

einem Dach. Daher können wir auch problemlos „up- und downgraden“. Das ist außergewöhnlich – aber das Modell der Zukunft“, schwärmt sie.

„Am Herzen liegt mir eine interventionsarme, geduldige, dabei hellwache Geburtshilfe, die sowohl den Dingen ihren natürlichen Lauf lassen, als auch leitlinienbegründete Entscheidungen treffen kann; die die Frauen und Paare individuell betrachtet und Zuversicht statt Ängste sät; die ihr Handwerk kann und gerne weitergibt; und die interprofessionell denkt und arbeitet und dabei die Kompetenzen vervielfältigt, statt sie zu beschneiden“, betont Dr. Maike Manz.

In den neuen, modernen und hoch ausgestatteten sieben Kreißsälen kommen jährlich 2.700 Babys auf die Welt. „Hier gibt es keine Massenabfertigung. Wir vereinen menschliche Zuwendung und medizinisches Können“, betont die Ärztin, die ebenfalls Hebamme ist. So ist etwa die Schwangerenambulanz vom Kreißsaal abgetrennt und somit sind alle Hebammen im Kreißsaal ausschließlich für die werdenden Mütter da.

Direkt an die Kreißsäle schließen sich die Mutter-Kinder-Stationen, der OP für Kaiserschnitte, die Schwangerenambulanz und auch die Klinik für Neonatologie an, die dann notwendig wird, wenn Neu- oder Frühgeborene besonderen Unterstützungs- und Entwicklungsbedarf haben. Die Teams arbeiten Hand in Hand und Tür an Tür: „So sieht gute Geburtshilfe aus, darauf sind wir stolz!“. Geburtshilfe und die Neugeborenenintensiv- und Überwachungsstation bilden zusammen das Perinatalzentrum Süd Hessen Level I – und auch das macht die Geburtsklinik einzigartig in Süd Hessen.

Dr. Maike Manz sagt selbstbewusst: „Wir bieten werdenden Müttern das gesamte Spektrum der Geburtshilfe und der Geburtsmedizin. Das Besondere am Klinikum Darmstadt ist: Wir sind ein Perinatalzentrum Level 1, in dem werdende Mütter auch rein hebammengeleitet entbinden können. Wir wissen, dass Geburtshilfe nichts Starres ist und genau darauf wollen und können wir eingehen. Sollten also unerwartete Komplikationen auftreten oder sich Ihre Bedürfnisse verändern, werden Sie ohne Unterbrechung, ohne Raumwechsel weiterbetreut. Die Überleitung einer hebammengeleiteten Geburt zu einer ärztlich mitbetreuten Geburt ist fließend möglich. Und wenn es einmal schnell gehen muss, sind die Neonatolog*innen, speziell ausgebildete Kinderärzt*innen für Früh- und Neugeborene, und die OP-Räume in direkter Nachbarschaft. Alles unter



Fotos: Klinikum

Hallo Baby!

Schon 29.000 Mal wurde das Video „Hallo Baby – Stillen in den ersten Lebenstagen“ angeschaut, in dem Dr. Maike Manz ganz genau erklärt auf was es dabei ankommt und wie Stillen von Anfang an gut gelingt. Die Geburtsmedizinerin, die die Geburtshilfe am Klinikum Darmstadt leitet, stellt mit ihrem Team in weiteren Videos die Schwangerenambulanz und die Mutter-Kind-Station vor und nimmt mit zu einem Kreißsaal-Rundgang. So können sich alle werdenden Mütter und Väter vorab ein Bild machen über das breite Spektrum, das das Klinikum Darmstadt anbietet.

Geburtsklinik am Klinikum Darmstadt

Grafenstraße 9
64283 Darmstadt

Schwangerenambulanz
Telefon: 06151 107 6145
E-Mail: schwangerenambulanz@mail.klinikum-darmstadt.de

Infos auf:
www.klinikum-darmstadt.de/geburtsklinik

Festivals unter freiem Himmel

Die Showmaker veranstalten auch in diesem Sommer Umsonst & Draußen Festivals in Südhessen. An wunderschönen Spielorten und Parks in Bensheim, Heppenheim, Lorsch und Pfungstadt wird jede Menge für alle Altersklassen geboten.

Jede Menge Live Musik, großartiges Kinderprogramm, Comedy, Artistik, kostenfreie Mitmachaktionen und wunderschöne Illuminationen. Die Festivals dauern zwischen fünf und elf Tagen und legen einen besonderen Schwerpunkt auf Kinder- und Familienprogramm. „Das Publikum darf sich täglich auf Highlights freuen!“ so Harry Hegenbarth von den Showmakern.

Die Festivals funktionieren mit dem Becherprinzip. Beim Kauf eines Getränkes erwirbt man einmalig einen Becher für 5 Euro und leistet so seinen Kulturbeitrag. Diesen behält man dann über alle Festival-tage. Aber auch ohne Becher ist das Festivalgelände für Jede und Jeden immer frei zugänglich.

Für das leibliche Wohl wird mit verschiedenen Food-trucks gesorgt sein. Also Picknickdecke einpacken, Spaß und Freude haben und die Seele unter freiem Himmel baumeln lassen auf den Showmaker Festivals!

📍 Alle Informationen auf www.showmaker-events.de oder im Social Media.






**BIRKEN
GARTEN
FESTIVAL**

28. JUNI – 02. JULI 2023

LORSCH | BIRKENGARTEN

LIVE MUSIK | GROSSARTIGES KINDERPROGRAMM
SHOWS | ILLUMINATIONEN | MITMACH-AKTIONEN

WWW.BIGAFE.DE

**EINTRITT
FREI**

FESTIVALS 2023
umsonst & draußen

24.05. – 28.05. MAIBERG

02.06. – 11.06. HESSENTAG PHUNGO WELT

28.06. – 02.07. BIRKENGARTEN

10.08. – 20.08. PHUNGO

22.08. – 27.08. VOGEL DER NACHT

WWW.SHOWMAKER-FESTIVALS.DE

 **SHOWMAKER**



kleine Tyrannen

Hart durchgreifen oder aufs Bauchgefühl vertrauen?

Über sie wird geschrieben, diskutiert, geurteilt — und über ihre Eltern gleich mit: die „kleinen Tyrannen“. Wie einen kleinen Drachen, der Feuer speit, so stellt sich manch einer „kleine Tyrannen“ vor, der nächste sieht in ihnen einen Zwerg, der randaliert, weil er seinen Kakao nicht in seiner Lieblingstasse bekommen hat. Der Begriff „Kleiner Tyrann“ löst vieles aus. Fratz geht diesen Auslösern nach und will wissen: Gibt es die „Tyrannenkinder“, überhaupt?

Von Mia Schwinn

ENTSCHEIDEND SIND PERSPEKTIVEN UND DEFINITIONEN

Das Wort Tyrann gibt es schon lange und es ist seit jeher negativ besetzt. Schon im antiken Rom wurden die regierenden Kaiser als Tyrannen bezeichnet – sie hintergingen Verbündete, terrorisierten ihr eigenes Volk. Kurzum: Sie waren gefürchtete Despoten, die mit Gewalt herrschten.

Dieses Bild beeinflusst auch die Verwendung dieses Wortes in unserer Gegenwart. Auch, wenn über Kinder und deren Erziehung gesprochen wird, wird dieses Wort genutzt. In den Titeln diverser Magazine und auch Erziehungsratgeber, von denen viele mitunter eine sehr polarisierende Wirkung haben, taucht der kleine Tyrann als Begriff auf. Kinder, die so bezeichnet werden, sind aggressiv und kennen keine Grenzen, und würden sie doch einmal welche erfahren,

toben und wüten sie – so die Behauptungen der Autoren. Das Narrativ lautet außerdem auch: Es gibt immer mehr von ihnen. Aber stimmt das wirklich?

Silvia Straub (Heilpraktikerin für Psychotherapie und Sozialpädagogin aus Darmstadt) sagt dazu: „Das Wort Tyrann ist im Kontext Eltern-Kind schwierig. Wenn dieses Wort verwendet wird, dann geht es eigentlich nicht um das Kind. Das Kind und sein Verhalten rufen bei den Eltern Emotionen hervor. Grund dieser Emotionen ist dann nicht das Verhältnis Kind-Eltern, sondern Eltern und deren Eltern. Die eigene Erziehung hat die Eltern in der Regel so stark geprägt, dass entsprechende Verhaltensweisen ihrer Kinder bei ihnen etwa Wut hervorrufen.“

Auch Inga Wortmann, ebenfalls Psychotherapeutin und tätig in der Jugendhilfe, hält das Wort Tyrann für Kinder für wenig geeignet: „Das Tyrannenkid gibt es nicht, keine Diagnose, die lautet: Tyrannenkid. Es gibt zwar vereinzelt Kinder, die sich anderen

gegenüber dominant verhalten, diese Kinder werden aber oft viel zu schnell als ‚Tyrannen‘ oder ‚tyrannisch‘ bezeichnet.“ Der Begriff tyrannisieren bewirkt auch eine gewisse Implikation: Kinder können schlechte Intentionen haben und manipulieren bewusst. Das ist laut Wortmann nicht der Fall und muss bei diesem Thema als Grundannahme vorausgehen: „Kinder sind nicht daran schuld, dass sie sich so verhalten. Wenn Kinder auf die Welt kommen, haben sie alle Möglichkeiten. Ihr Verhalten hat immer einen Grund.“

NEIN SAGEN – FÜR ELTERN UND KINDER EIN WICHTIGER BAUSTEIN

Mit dem Begriff Tyrann tut man Kindern also Unrecht. Trotzdem gibt es das als tyrannisch betitelte Verhalten: sich widersetzen, Regeln nicht akzeptieren. Es ist ein Teil des Kindseins und Großwerdens – ein sehr wichtiger sogar: „Nach der Trotzphase beginnt die Ich-Wahrnehmung. Das Kind sagt jetzt statt ‚will nicht‘ ‚ich will nicht‘. Diese

„Das Tyrannenkind gibt es nicht, keine Diagnose, die lautet: Tyrannenkind. Es gibt zwar vereinzelt Kinder, die sich anderen gegenüber dominant verhalten, diese Kinder werden aber oft viel zu schnell als ‚Tyrannen‘ oder ‚tyrannisch‘ bezeichnet.“

Inga Wortmann, Psychotherapeutin

Kinder als Tyrannen?

Für viele zwei nicht zusammenpassende Begriffe. Es gibt Verhaltensweisen, die man dominant oder manipulativ nennen kann – sie sind aber eben nur das, was sie beschreiben: dominant oder manipulativ. Sie als tyrannisch und Kinder im Zuge dessen als Tyrannen zu betiteln, bringt nichts.

Foto: Dmitry Naumov – stock.adobe.com

Entwicklung ist notwendig und gesund. Das Kind freut sich, dass es jetzt auf diese Art nein sagen kann!“, meint Silvia Straub. Genauso wie es für Kinder wichtig ist, auch Nein sagen zu können, ist es das für Eltern ebenso. Wichtige Dinge sind aber nicht immer ein Kinderspiel. „Jeder Mensch setzt gerne seine Bedürfnisse durch. Für Eltern ist es wichtig, beides zu gewährleisten: Dass das Kind die Erfahrung macht, dass es sich durchsetzen kann, aber auch, dass es in der Gesellschaft mit Forderungen, Regeln und Widrigkeiten konfrontiert ist.“, meint Inga Wortmann.

„ES GIBT IMMER MEHR TYRANNEN-KINDER!“ STIMMT DAS?

So unterschiedlich die Haltung dazu ist, ob man so manches Verhalten als tyrannisch bezeichnen kann, so unterschiedlich ist auch die Meinung dazu, ob die Zahl der Kinder, die das Verhalten zeigen, zunimmt. Auch hier gibt es eine Vielzahl Meinungen. Ja, es gibt mehr Kinder, die ihre Eltern ty-

rannisieren, sagen die einen. Immer mehr Kinder dürfen tun, was sie wollen, erfahren keine Grenzen und werden zur Belastung für ihr Umfeld. Mit Zahlen lassen sich diese Annahmen nicht belegen. Beate hat eine Vermutung, wie der Eindruck der immer höher werdenden Zahl entstanden sein könnte: „Ich denke, der Eindruck, dass es mehr ‚Tyrannenkinder‘ gibt, ist entstanden, weil immer häufiger darüber gesprochen wird. Familien sind nicht mehr so für sich wie früher, Kinder verbringen mehr Zeit in Betreuungseinrichtungen – es findet mehr reger Austausch statt.“

WUNSCHLOS GLÜCKLICH?

„Tyrannenkinder bekommen immer alles, was sie wollen.“ – so der Tenor vieler. Jedes Bedürfnis erfüllt zu bekommen, keine anstrengenden Situationen aushalten zu müssen oder Grenzen zu erfahren, das klingt zunächst einmal nach einem angenehmen Leben. Doch das stimmt keineswegs, wie Frau Wortmanns Einschätzung zeigt: „Kin-

der, die sich immer durchsetzen können und daraufhin manipulativ und dominant agieren, leiden unter ihrem eigenen Verhalten: Sie ecken bei ihren Altersgenossen an, es kommt häufig zu Konflikten, vielleicht werden sie von Lehrern oder Erziehern als ‚schwierige Kinder‘ bezeichnet und erleben sich daraufhin als unzureichend.“

WAS DER „KLEINE TYRANN“ MIT DER GESELLSCHAFT ZU TUN HAT

Die Bücher, Ratgeber und Magazine, die die „kleinen Tyrannen“ zu ihrem Thema machten, erfuhren in den vergangenen zehn Jahren große gesellschaftliche Aufmerksamkeit und die Leserschaft reagierte positiv. Silvia Straub kann sich vorstellen, wieso und sieht hier auch einen Zusammenhang: „Ich denke, dass diese weitreichende, positive Resonanz viel mit gesellschaftlichen Wertevorstellungen und einem negativen Menschenbild zu tun hat. Der Begriff Tyrann lässt für mich immer mitschwingen: ‚Der Mensch ist von Grund auf schlecht.‘“



Der Blick weg vom (im wahrsten Sinne des Wortes) Kleinen, hin zum Gesellschaftlichen ist bei der Debatte um den kleinen Tyrannen zentral. Es kann wichtig und erkenntnisreich sein, zu hinterfragen, wieso sich dieses Bild vom kleinen Tyrannen gebildet hat und welchen Einfluss es hat. Wie so oft gibt es kein klares schwarz-weiß, keine klare Antwort, genauso wie für die Eingangsfrage „Hart durchgreifen oder Bauchgefühl trauen?“.

In Alltagssituationen ist es für Eltern wichtig, dass beides eine Rolle spielt: Durchsetzen und Nachgeben, niemals die „Tür“ ganz zuschlagen, sondern das Kind in einem abgesteckten Rahmen aktiv entscheiden lassen und diesen Rahmen konsequent einzuhalten. Etwas von vorneherein zu verbieten, keinen Spielraum zu lassen oder zu keinem Zeitpunkt Diskussion zuzulassen, bewirkt für Kinder oft eine negative Lernerkenntnis. Aber was heißt das Tür niemals ganz zuschlagen konkret? Hier ein paar praktische Tipps, wie Eltern reagieren können:

Ihr Kind möchte beim Einkaufen aus jedem Regal etwas haben.

Erlauben Sie ihm aber nur eine Sache und bleiben Sie konsequent.



Foto: highwaystarz – stock.adobe.com

Ihr Kind möchte am liebsten den ganzen Tag Fernsehen oder Computer spielen.

Verhandeln Sie mit ihm eine angemessene Zeit und stellen Sie den Wecker. Nach Ablauf der Zeit bleiben Sie konsequent und halten Sie Gemecker und Geschrei einfach aus. Erneute Diskussionen sollte es in diesem Moment nicht geben.

KONTAKTE FÜR WEITERFÜHRENDE INFOS

Familienzentrum Darmstadt – Erziehungsberatung:
E-Mail: erziehungsberatung@darmstadt.de

Silvia Straub
Heilpraktikerin für
Psychotherapie,
Diplom-Sozialpädagogin
Telefon: 06151 9506099



Silvia Straub

BUCHEMPFEHLUNG

Wer Grenzen zieht, kann Wege öffnen:

Das Tao der Erziehung
Von: Bernhard Moestl





Einmal hat ein Kind eine Regel nicht akzeptieren wollen,

nahm einen Stuhl und wollte damit gegen die Erzieherinnen gehen. Es hat in dieser Situation geholfen, dieses Verhalten bewusst nicht anzusprechen, sondern ruhig und gelassen zu bleiben und zu fragen: „Warum hast Du jetzt gerade ein Problem?“

Theresa, Erzieherin

Eltern, die Machtlosigkeit gegenüber ihrem Kind erleben,

geht es oft um das Problem des Nicht-Zuhörens. Wenn das Kind im Nebenzimmer spielt und jemand ruft: „Komm bitte zum Tisch, das Mittagessen ist fertig“, reagiert es oft nicht und es gibt einen Konflikt. In dieser Situation ist Augenkontakt Gold wert. Es sollte auch öfter versucht werden, sich die kindliche Perspektive vorzustellen. In dieser Situation lautet sie: Für mich ist nur das wichtig, was ich jetzt gerade mache und sehe, und das ist das Spielen.

Silvia Straub, Heilpraktikerin für Psychotherapie

„Meine Tochter wollte ihre Puppe in die Kita mitnehmen

und diese Puppe sollte unbedingt mit Socken mitkommen. Das hätte viel Zeit gekostet und morgens ist die sowieso oft knapp. Ich habe zu ihrem Wunsch nein gesagt und bin da auch konsequent geblieben. Natürlich war meine Tochter traurig und wütend, aber das müssen sie und ich aushalten und diese Erfahrungen finde ich richtig und wichtig.“

Johanna, Mutter einer 4-jährigen Tochter

Foto: creative studio – stock.adobe.com

**HUCH,
EIN
BUCH!**

„Backstage – Hinter die Kulissen“

fratz präsentiert

„Huch, ein Buch!“

12. Jugend- und Kinderliteraturfestival Darmstadt



Die Kuratorinnen
Ilona Einwohlt und
Meike Heinigk

Vom 22. bis 26. Mai wagen die Festivalmacherinnen Meike Heinigk (Centralstation, im Bild oben rechts) und Ilona Einwohlt (Autorin, im Bild oben links) gemeinsam mit 15 Autoren und zahlreichen Schülern aus Darmstadt und Umgebung einen Blick „Backstage – Hinter die Kulissen“. Die Geschichten, die Frauke Angel, Tobias Elsäßer, Petra Hartlieb, Verena Hasel, Silke Heimes, Sarah Jäger, Kathrin Köller und Irmela Schautz, Ole und Hans Könnecke, Susan Kreller, Bianca Schaalburg, Dita Zipfel, Martina Wildner und William Wahl im Gepäck haben, hinterfragen die Dinge und unseren Alltag. Denn auf den zweiten Blick ist vieles nicht so, wie es zunächst scheint! Doch das merkt nur, wer nicht alles für bare Münze nimmt, was er hört. Wer genau hinschaut, Fragen stellt und sich nicht von anderen vorschreiben lässt, was er zu denken hat. Wer auch mal zwischen den Zeilen liest und den Bedeutungen von Wörtern auf die Schliche kommen will. Dazu braucht es Neugier und Wissensdurst jenseits von Einmaleins und ABC – und vielschichtige Bücher ohne Klischees und Vorurteile. In der Stadtbibliothek gibt es wie immer alle Festivalbücher zum Stöbern und selbstverständlich auch das Samstagsvorlesen. Und natürlich darf auch der beliebte Schreibwettbewerb des Staatstheaters Darmstadt mit einer Lesung der prämierten Texte von Schauspielern des Ensembles am 24. Mai nicht fehlen. Die Veranstaltungen richten sich in diesem Jahr an Jugendliche und Kinder von der 1. bis zur 9. Klasse und finden an zahlreichen Orten in ganz Darmstadt und Umgebung statt

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Meike Heinigk und Ilona Einwohlt



hoffnung-fuer-kinder.de



Spendenkonto IBAN: DE59 5089 0000 0000 1616 16

**Wir machen Kinder
ein bisschen glücklicher.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.





Infos und Eintrittskarten

- **Ticketpreise je Veranstaltung**
VVK 5,40 € und TK 6 €
- **Gruppentarif**
Ermäßigter Preis für Schulklassen und Kindergärten je Veranstaltung und Ticket im VVK 4 €
- **Anmeldung und Reservierung** unter
Tel. 06151-7806-900 oder per Mail:
huch@centralstation-darmstadt.de
- Die Veranstaltungen sind bestuhlt, freie Sitzplatzwahl!
- Einlass: 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn.
- Die Autoren können auch direkt an Schulen eingeladen werden!
- Alle Festivalbücher von „Huch, ein Buch!“ 2023 sind im Mai im Mittelpunkt in der Stadtbibliothek Darmstadt im Justus-Liebig-Haus ausgestellt. Außerdem viele weitere Geschichten, spannende Sachbücher, Hörbücher und DVDs. Alle Medien können sofort entliehen werden. Nur die Bücher der aktuellen Festivalwoche sind erst ab 28. Mai entleihbar.
- Am Samstag, der 27. Mai, werden altersgerechte Bilderbücher, die besondere Fragen stellen und sich die Dinge genauer ansehen vom Festival gelesen.
- Infos: auf Facebook/
HuchEinBuch oder
www.huch-ein-buch.de

PROGRAMM

Montag, 22. Mai

Eröffnung

Ole und Hans Könnecke

Hört sich gut an

ab 6 Jahren | 1.-4. Klasse
Centralstation, 9 Uhr



Dita Zipfel

Brummps

ab 6 Jahren | 1.-3. Klasse
Centralstation, 11 Uhr

Silke Heimes

The truth behind your lies

ab 14 Jahren | 7.-9. Klasse
Nachbarschaftsheim im
Prinz-Emil-Garten, 9 und 11 Uhr

Petra Hartlieb

Zuhause in unserer

Buchhandlung

Interaktive Pyjamalesung ab 6 Jahren
Buchhandlung am Markt - Büchergilde
Darmstadt, 18 - 19 Uhr

Dienstag, 23. Mai

Verena Hasel

Eine Linie ist ein Punkt, der spazieren geht: Alles, was du in der Schule nicht lernst

Ab 8 Jahren | 3.-5. Klasse
Theater im Pädagog | 9 Uhr

Susanne Kreller

Hannas Regen

Ab 12 Jahren | 6.-8. Klasse
Centralstation | 9 und 11 Uhr

Petra Hartlieb

Zuhause in unserer

Buchhandlung

Ab 6 Jahren | 1.-3. Klasse
Salone (Bessungen) | 9 Uhr

Martina Wildner

Moritz, King Kong und der Regentanz

ab 8 Jahren | 3.-5. Klasse
Scheune der Familie Gärtner – Brandau
16 Uhr | Eintritt frei

Mittwoch, 24. Mai

Bianca Schaalburg

Der Duft der Kiefern

ab 14 Jahren | 7.-9. Klasse
Centralstation, 9 und 11 Uhr

Martina Wildner

Dieser verfluchte Baum

ab 11 Jahren | 5.-7. Klasse
Stadtbibliothek, 9 und 11 Uhr

Szenische Lesung

Schreib Dich auf die Bühne

für Jugendliche und Erwachsene
Staatstheater, 19 Uhr
Eintritt frei

Donnerstag, 25. Mai

Kathrin Köller und

Irmela Schautz

Queergestreift: Alles über LGBTI-QA

ab 12 Jahren |
6.-9. Klasse
Centralstation, 9 und
11 Uhr



Sarah Jäger

Die Nacht so groß wie wir

ab 14 Jahren | 7.-9. Klasse
Schlossmuseum Darmstadt, 9 und 11 Uhr

William Wahl

Ella, Ben & ABBA

ab 5 Jahren | 1.-3. Klasse
Kulturzentrum Bessung
Knabenschule, 10 Uhr
Centralstation, 17 Uhr



Anschließend Festival-
treff und Popcorn-Poetry
mit ABBA-Musik und
schwedischen Häppchen
Eintritt frei

Frauke Angel

Geht ab wie Schmitz' Katze

ab 6 Jahren | 1.-3. Klasse
Centralstation,
9 und 11 Uhr

Freitag, 26. Mai

Frauke Angel

Geht ab wie Schmitz' Katze

ab 6 Jahren | 1.-3. Klasse
Ernst-Ludwig-Saal, Eber-
stadt, 9 Uhr

Tobias Elsäßer

Arti - Auf Freundschaft

programmiert
ab 9 Jahren | 4.-5. Klasse
Ernst-Ludwig-Saal, Eber-
stadt, 11 Uhr

Samstag, 27. Mai

Samstags-Vorlesen

ab 4 Jahren
Stadtbibliothek, Justus-Liebig-Haus, 11 Uhr

Verlosung

fratz - Das Familienmagazin verlost für
die Lesung von William Wahl am 25. Mai
um
17 Uhr in der Centralstation in Darmstadt

3 x 2
Tickets

Eigentlich wollten Ella und Ben Lasagne
essen, doch so, wie es aus der Küche
raucht, dauert das wohl etwas länger ...
Darum erzählt ihnen Mama von ABBA,
der bekanntesten schwedischen Pop-
band der Welt.

E-Mail mit dem Stichwort **(ABBA)**
bis 17. Mai 2023 an win@fratz-magazin.de

**Absender mit Telefonnummer nicht ver-
gessen!** (Rechtsweg & Barauszahlung ausgeschlossen.
Gewonnene Karten dürfen nicht weiterverkauft werden!)

Vorlesen für Kinder
ab 4 Jahren
samstags um 11 Uhr

Bücherspatzen
Kinder 1,5 - 3 Jahre
1. Mittwoch im Monat

Stadtbibliothek
Darmstadt



BÜCHER

Die Darmstädter Stadtbibliothek stellt Lesestoff für Kinder vor. Diese Bücher können gerne in der Hauptstelle im Justus-Liebig-Haus, Große Bachgasse 2 in Darmstadt ausgeliehen werden.

Jörg Mühle

Als Papas Haare Ferien machten



Papa betrachtet sich zufrieden im Spiegel und dann der Schock: Alle Haare sind plötzlich weg, auf und davon. Es beginnt eine wilde, irrwitzige Verfolgungsjagd, denn Papa findet sich nicht mit seiner neuen Glatze ab. Er will seine Haare zurück und macht sich auf den Weg, den Haaren hinterher, in die Stadt, ins Restaurant, einen Blumenladen und den Zoo, doch Papas Haare entwischen jedes Mal blitzschnell. Vom Klärwerk gehen sie auf große Reise durch die Flüsse ins Meer. Papa erhält Postkarten aus Haargentinien und Singhaarpur. Die Haare lieben nämlich kleine Wortspiele und haben großen Spaß, wie sie auch der Autor und Illustrator Jörg Mühle mit Sicherheit hatte. Und so ist dieses sehr originelle Erstlesebuch mit einer Überraschung am Schluss für alle ab 7 Jahren ein Riesenvergnügen.

Moritz Verlag
67 Seiten, 9,95 €
ISBN 978-3-89565-427-5



Werbung

Robert Louis Stevenson

Die Schatzinsel



Der Roman „Die Schatzinsel“ von Robert Louis Stevenson liegt hier in einer altersgerechten Bearbeitung für Kinder ab 8 Jahren vor, illustriert von Francesca Rossi.

Erzähler und Held dieser spannenden Seeräubergeschichte ist der Junge Jim, der sich mit dem zwielichtigen Long John Silver und der Mannschaft der Hispaniola auf die Suche nach einem vergrabenen Schatz begibt. Illustriert wird das Abenteuer durch großformatige, teilweise doppelseitige Abbildungen. Weitere Klassiker wie Louisa Alcotts „Betty und ihre Schwestern“ oder Jules Vernes „In 80 Tagen um die Welt“ sind in der Reihe White Star Kids erschienen, alle farbenfroh illustriert von Francesca Rossi.

Edizioni White Star Srl
96 Seiten, 14,95 €
ISBN 978-88-6312-561-0



Werbung

Astrid Lindgren

Ferien auf Saltkrokan



Es ist Frühling auf der Schäreninsel Saltkrokan. Tjorven, Stina und Pelle spielen den ganzen Tag mit ihren Tieren. Aber Tjorven hat besonders viel Glück. Neben ihrem treuen Begleiter dem Bernhardiner Bootsmann darf sie noch einen jungen Seehund aufziehen, den der Fischer Vestermann von seiner Bootstour mitgebracht hat. Das macht viel Arbeit und Bootsmann und die anderen Kinder sind ein bisschen eifersüchtig. Aber es gibt da auch noch ein Lamm von Stinas Großvater zu pflegen, dem Stina sogar die Flasche geben darf. Die pfiffigen Zeichnungen öffnen das Herz von Gross und Klein. Das Buch enthält für ein Bilderbuch viel Text.

Oetinger Verlag
48 Seiten, 15 €
ISBN 978-3-7512-0033-2



Werbung

Alles wird teurer? Nicht bei eBay.de: Ab sofort kostenlos verkaufen!



Gerade gekauft und bald schon wieder zu klein – der Kinderkleiderschrank muss oft aussortiert werden. Mit dem Verkauf der zu klein gewordenen Kleidung bei eBay.de lässt sich die Haushaltskasse in Zeiten von gestiegenen Preisen sicher und stressfrei aufbessern. Und jetzt lohnt Verkaufen bei eBay.de noch mehr: Denn seit dem 1. März können private Verkäufer*innen völlig kostenlos ohne Gebühren bei eBay.de verkaufen – und weiterhin abgesichert mit dem eBay-Verkäuferchutz.

Anna liebt Schule Alle Kinder lieben Kokosnuss-Hörbücher



cb j audio

DIGITAL

Mal das Handy unter den Tisch fallen lassen

Gemeinsame Mahlzeiten sind so eine Sache für sich. Von nackten Nudeln, Pichelsteiner Eintopf über vegane Schnitzel hin zu Falafel-Burger im Gemüsebett steht alles auf dem Tisch. So unterschiedlich die Familien-Mitglieder sind, so unterschiedlich ist auch ihr Geschmack. Denn wer kann es schon allen recht machen?

Eine Sache jedoch mögen inzwischen alle: Das Handy „isst“ mit! Egal, ob Mama oder Papa, Kind 1, Kind 2 oder Omama, längst ist es an der Tagesordnung, das digitale Endgerät auf dem Tisch liegen zu haben und zwischendurch aufs Display zu spicken.



Foto: BGStock72_adobe stock

Man muss keine umfangreichen Forschungen betreiben, um die Signalwirkung solcher Handlungen festzustellen, die sich negativ auf das Zusammengehörigkeitsgefühl auswirken. Wenn jemand ständig abgelenkt ist und die eigene Aufmerksamkeit durch andere, vermeintlich wichtigere Dinge gebunden ist, macht das etwas mit der Familie, nicht zuletzt auch mit der Bindung zwischen Eltern und Kind. Denn die Botschaft dahinter ist unschwer zu dekodieren: „Du bist mir nicht wichtig genug, ich habe kein Interesse an dir“. Wenn jemand ständig abgelenkt ist oder mal eben eine Antwort tippen muss, können keine Gespräche stattfinden, sie werden verhindert. Ein fatales Signal, egal in welchem Alter, das hier gesendet wird und das vor allem jüngere Kinder verunsichern kann. Erwachsenen geht es übrigens genauso. Oft liegt es nicht am Essen, wenn man unzufrieden vom Mittagstisch aufsteht, sondern an der mangelnden Gemeinschaft, dem Reden, Sprechen und Erzählen. Und ehrlicherweise sollte das Handy auch nicht als „Ausrede“ herhalten, wenn einem sein Gegenüber zu langweilig erscheint und man sich nichts zu sagen hat. Wir Menschen sind soziale Wesen, wir brauchen den Austausch und den sollten wir suchen, wann immer sich die Möglichkeit dazu ergibt.

Zudem belegen wissenschaftliche Studien, dass jeder, der beim Essen zum Smartphone greift, automatisch mehr Kalorien zu sich nimmt, weil

er gedankenverloren die Gabel zum Mund führt – ein Effekt, der auch vom Fernseher bekannt ist. Schade, denn so bringt man sich um Genuss und Geschmack der gekochten Speisen. Das Paradoxe daran: Auf Insta, TikTok & Co. gibt es viele tolle Apps für leckere Rezepte sowie hilfreichen Content zum Thema Familienrituale.

Bleibt festzustellen: Wir leben in einer widersprüchlichen Welt, das Analoge ist von dem Digitalen längst nicht mehr zu trennen und in diesem Beitrag soll es auch gar nicht darum gehen, das eine gegen das andere auszuspielen. Im Gegenteil. Es scheint mehr als konsequent, dass digitale Medien in Form von Handy und Tablet mit am Essenstisch sitzen und sozusagen integriert sind. Sie können aber eben auch mit den oben genannten Konsequenzen die Familienkommunikation stören – wenn sich nicht vorher alle darauf geeinigt haben, die digitalen Endgeräte zu ignorieren und sprichwörtlich unter den Tisch fallen zu lassen.

Ein Versuch wäre es wert, oder?

Ilona Einwohlt für MuK Hessen



Anmeldung für unseren Newsletter unter info@muk-hessen.de

Familienreisen

Schweden | Frankreich | Deutschland | Griechenland ...
Kanutouren | Camps | Ferienhäuser | Sportclubs ...

Tel. 0251-87188-0



Lichtbildatelier Eva Speith
Angebotliche Werkstatt

Geöffnet nach Terminvereinbarung sowie
Montag und Donnerstag 9.00 - 12.30 und 14.30 - 18.30

Nieder-Ramstädter Str. 57, direkt am Rindfleisch Platz · 64287 Darmstadt · 06151-47112
www.lichtbildatelier.de · info@lichtbildatelier.de



**DEINE MEDIEN.
DEINE VERANTWORTUNG.**



- Online-Seminare
- Medienprojekte
- Elternabende
- Workshops



**WIR BEGLEITEN KINDER UND IHRE
ELTERN IN DIGITALEN ZEITEN.**

Institut für Medienpädagogik und
Kommunikation Hessen e.V.

www.muk-hessen.de

Von der
künstlerisch-
tänzerischen
Früherziehung
bis zu einer
professionellen
Ausbildung



Claudia Sauter
Dipl. Bühnentanzpädagogin

Mathildenplatz 5
64283 Darmstadt
Telefon 06151-292822
tanz@ballett-werkstatt.de
ballett-werkstatt.de



**Hilfe für Kinder
und Jugendliche**

Therapie und Beratung bei Stress
und Ärger in Schule und Familie

- ganzheitlich
- einfühlsam
- kompetent
- zeitnah



Heilpraktiker für Psychotherapie (HPG)
Rufen Sie mich an: 06151 / 35 38 238
www.gestalttherapie-kruschel.de

Da, wenn Ihr uns braucht!

- Online
- Präsenz

Nachhilfe
Prüfungs-
Vorbereitung
uvm.

Pupil's Help

www.pupils-help.de | 06151 - 429 73 70



**THEATER
MOLLER
HAUS**

- So 14.05. **Der Waschlappendieb** 3+
theater die stromer & Theater Lakritz
- Di 16.05. **Moby Dick** 12+
Theater Lakritz
- Fr 26.05. **Frederick und die schwatzhaften
Feldmäuse** 3+ **Premiere**
Kindertanzclub „Die Freiflieger“innen“
- So 25.06. **Robin Hood** 6+ **Premiere**
Theater Lakritz & theater die stromer

Das vollständige
Programm
finden Sie online.

Sandstraße 10 | 64283 Darmstadt | Telefon 06151 26540
www.theatermollerhaus.de

SPIELETIPP

von Michael Blumöhr

Foto: © iStockphoto - stock.adobe.com

Die Villa der Vampire

Die Kindervampire wollen die alten Vampire in der Gruft der großen Villa aufwecken. Das geht natürlich am besten mit Knoblauchknollen, denn die mögen Vampire bekanntlich überhaupt nicht.



Bevor es losgeht, wird die Villa in der Spieleschachtel erst mal aufgebaut und Vampire in die Särge gelegt. Bevor diese verdeckt werden, darf man sie kurz anschauen und man versucht, sich die Särge mit den Vampiren mit hoher Punktzahl zu merken. Ist man an der Reihe, wird es leicht hektisch, aber das macht Spaß. Während die Sanduhr läuft, versucht man, mit Hilfe der auf dem Dach der Villa befindlichen Vampir-Fledermäus-

vollen Särge zu schubsen. Welchen Sarg man dabei ansteuern darf, kann man nur bedingt selbst entscheiden, denn ein Würfel gibt vor, aus welcher Gruppe von Särgen man wählen darf. Manchmal hilft auch die bereits wache Gräfin Eckzahn, die als Joker gilt. Oder man holt die Gräfin zu sich, denn bestimmte

Vampire gehen nach dem Aufdecken immer zu dem Spieler, bei dem die Gräfin gerade ist. Am Ende des spaßigen Knollen-Schubsens gewinnt, wer die Vampire mit den meisten Punkten gefunden hat.

„Die Villa der Vampire“ von Guido Hoffmann & Jens-Peter Schliemann, Drei Magier, 2-4 Spieler ab 5 Jahre, Spieldauer etwa 15 Minuten, UVP 30 Euro

AB
5 JAHRE



FILM

Asterix un Obelix im Reich der Mitte

Kinostart am 18. Mai



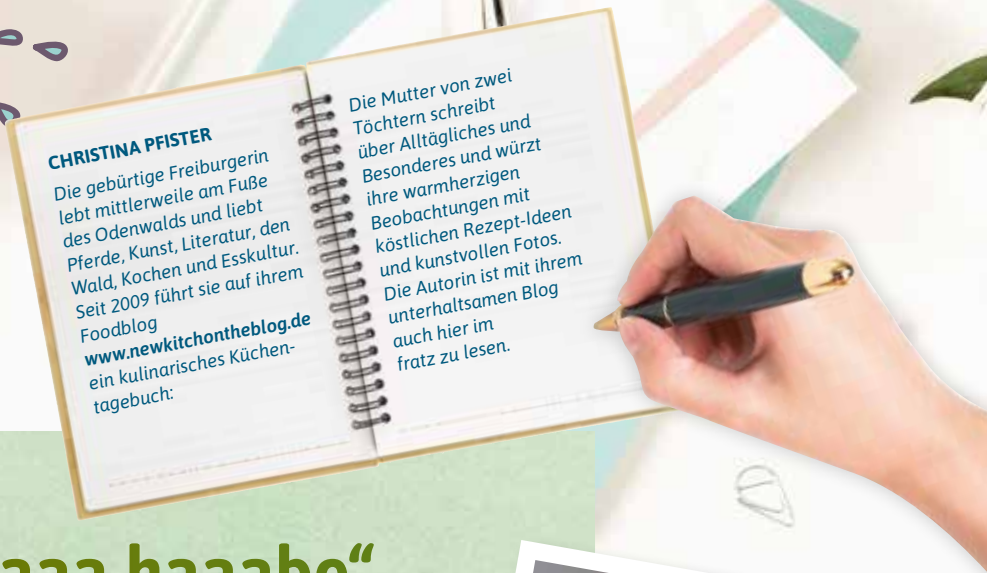
Die chinesische Prinzessin Fu Yi (Julie Chen) verschlägt es nach einem Staatsstreich in das gallische Dorf von Asterix (Guillaume Canet) und Obelix (Gilles Lellouche). Da der Ruf des zähen und gutmütigen Dorfes bestens bekannt ist, bittet sie die Gallier um Hilfe. Diese überlegen nicht lang und so begeben sich Asterix und Obelix nach China. Schnell spricht

sich dies herum und so dauert es nicht lang, bis auch der römische Kaiser Julius Cäsar (Vincent Cassel) und die ägyptische Regentin Cleopatra (Marion Cotillard) davon erfahren.

Fünfte Realverfilmung der Asterix und Obelix-Abenteuer, die zum ersten Mal nicht auf einem Comic basiert.

(Quelle: filmstarts.de)

FSK 6 Jahre



„Gurgi Gesaaaa haaabe“ Der kleine Wutgnom steuert Richtung dreigestrichenes C

Alle Eltern kennen es, manche mehr, andere weniger: Wutanfälle der dreikäse hohen Knirpse in Situationen, in denen man gar nicht damit rechnet. Zu Beginn präsentiere ich Ihnen gerne meine Highlights in aufsteigender Reihenfolge, denn mittlerweile haben wir uns mit unserer jüngeren Tochter ein beträchtliches Repertoire an Ausrastern ihrerseits erschaffen:

Platz 3: Der Kater wollte die Holztrauben aus dem Kaufladen nicht essen.

Platz 2: Ich habe bei Benno Bibers Autobuch versehentlich zu früh umgeblättert.

Platz 1, unangefochten: Ich habe ihren Joghurt geöffnet.

Das wirkt jetzt vielleicht ein bisschen so, als würde ich mich über meine Tochter lustig machen. Das stimmt nicht, ich weiß natürlich, dass Kinder ganz anders denken und es für sie eine riesige Sache sein kann, wenn etwas von dem abweicht, was sie sich detailliert erdacht haben. Aber hey, ein bisschen Mitgefühl darf man sich als Eltern doch erbetteln, wenn das Kind mit hochrotem Kopf kreischend mit den Fäusten aufs Parkett trommelt, weil man es gewagt hat, den Joghurtdeckel abzuziehen, damit der holde Nachwuchs sein Hungerchen stillen kann.

Die Überschrift hätte übrigens auch „Wie unser Wocheneinkauf zum disziplinarischen Endgegner wurde“ heißen können. Denn mittlerweile gibt's leider kein „Kind sitzt brav im Einkaufswagen und Mama packt alles ein“ mehr. „Gurgi Gesaaaaa!“, lautet der Schlachtruf, mit dem sich unsere fast Zweijährige vom Wagen hangelt und auf das Konservenregal zustürmt. Die Gurkengläser sind ihr erklärtes Ziel, denn Gurken liebt sie – und wenn davon (nebst exakt drei Kapern) keine in ihrer Kita-Brotbox liegen, steht der Tag unter keinem guten Stern. Vorbei sind aber leider auch die Zeiten, in denen sie ein Gurkenglas triumphierend mit beiden Händchen über ihren Kopf hielt und in den Einkaufswagen plumpsen ließ, wo ich es in weiser Voraussicht gerade noch so ab-

fangen konnte. Mittlerweile fällt ihr nämlich die Auswahl schwerer und sie möchte die Gurkengläser lieber erstmal alle ausräumen, im Gang vor dem Regal stapeln und dann in Ruhe überlegen.

Ich grätsche also rein: „Schau mal Schatzi, wenn die Gläser umfallen, sind sie kaputt, und die Scherben sind ganz spitz und machen aua. Wir nehmen nur eines.“ „Naaiiiiiii Gurgi Gesaaaaa!“, schallt es jetzt durchs ganze Gebäude. Ich versuche es mit Ablenkung: „Wie wär's denn mit einer Banane vom Gemüseregal?“ Keine Chance, da liegt der kleine Wutgnom schon bäuchlings auf dem Boden und die Tonlage der Protesthymne „Gurgi Gesaa habeeeee“ steuert in Richtung dreigestrichenes C.

Man entwickelt mit der Zeit ja eine gewisse Routine in Sachen Wutanfalldeeskalation, wenn nicht mal mehr die Aussicht auf ein Duplo an der Kasse was reißen kann. Ruhe bewahren, verständnisvoll bleiben und irgendwann das Kind vom Boden pflücken, unter den Arm klemmen und – tüdel-düeldüü – möglichst unauffällig den Laden verlassen, so mache ich es. Und auf wundersame Weise verpufft der Wutanfall dann oft genau so plötzlich, wie er gekommen ist. Mir hilft auch hier übrigens wieder das Phasendenken. „Es ist alles eine Phase“ klingt mittlerweile zwar so furchtbar abgedroschen, ist und bleibt aber was Kinder betrifft die allerwahrste Wahrheit. Und wenn sich dann abends vor dem Einschlafen das kleine, so eigene Köpfchen friedlich an mich kuschelt, ist auch der schlimmste Wutanfall vergessen. Außer der mit dem Joghurt.



Illustrationen: adobe.stock/ marinabh

Foto: Christina Pfister
marchsirawit-stock.adobe.com
irenasar-stock.adobe.com
stockphoto-graf-stock.adobe.com
vipragp-stock.adobe.com

www.newkitchontheblog.de



VERWANDLE EIN SCHNEIDEBRETT IN EIN

SPIELBRETT

Basteltipp

Dafür braucht ihr:

- ✓ Schneidebrett (geht mal in der Küche auf die Suche nach einem Schneidebrett, welches nicht mehr gebraucht wird)
- ✓ Acrylfarbe in vier verschiedenen Farben plus weiß
- ✓ 16 Spielsteine aus Holz
- ✓ 1 Würfel
- ✓ Pinsel
- ✓ einen Stuppspindel oder einen Korken
- ✓ Bleistift
- ✓ Acryl-Klarlack

Fotos: farbenkrauth; Andrey Kuzmin und havana1234 – stock.adobe.com



So wird es gemacht:

- + Zuerst das Schneidebrett spülen und gut trocknen lassen (es muss staub- und fettfrei sein).
- + Mit einem Bleistift – ganz dünn – den Spielplan skizzieren.
- + Den Platz für die vier Spielsteine, den Startplatz und die Zielpunkte – wie auf der Abbildung zu sehen – mithilfe des Stuppspindels bzw. des Korkens farbig gestalten, trocknen lassen.
- + Den Weg, welche die Spielsteine zurücklegen müssen, in weiß gestalten und trocknen lassen.
- + Die Figurenkegel – immer vier Stück in der gleichen Farbe – zum Beispiel rot, gelb, grün ... bemalen und trocknen lassen. Anschließend – wenn ihr möchtet – mit Klarlack überziehen – so sind die Farben und die Spielfläche geschützt.

Tipp: Ihr könntet Euch zusammen einen tollen Namen für Euer neues Spiel ausdenken und ihn z.B. mit einem Brennkolben oder einem Lackstift auf das Brett schreiben.

Viel Spaß mit eurem neuen Spiel.



**Noch mehr Raum für
Ihre Ideen und Hobbys!**



VORBEIKOMMEN UND STAUNEN:

- NEUE LIEFERANTEN
- GRÖßERE AUSWAHL
- NEUER PLATZ IM RAUMDESIGN-STUDIO
- GEWOHNT KOMPETENTER SERVICE



farbenkrauth
MEHR ALS NUR BAUMARKT

Ihr Familien- und Freizeitbaumarkt in Bessungen, Heidelberger Str. 195, 06151-96890, www.farbenkrauth.de

Achtung Auto!

Foto: ADAC Stiftung



Text: Manuela Simon | ADAC Hessen-Thüringen e.V.

Das Fußgängersignal leuchtet rot, trotzdem läuft eine Schülergruppe über die vermeintlich leere Straße... gerade noch rechtzeitig erreichen sie die andere Straßenseite, während ein Auto mit quietschenden Reifen zum Stehen kommt. Glück gehabt!

Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg

Auf unseren Straßen ist viel los. Fußgänger, Fahrräder, Motorräder, Autos, Busse und LKW teilen sich den engen Raum. Damit kein Chaos entsteht, gibt es Verkehrszeichen und -vorschriften, die regeln, wer fahren darf und wer warten muss. Nicht nur an Ampeln, Zebrastreifen und Kreuzungen müssen Fahrzeuge bremsen oder anhalten, manchmal erfordern unvorhergesehene Situationen eine plötzliche Bremsung.

„Kinder unterschätzen zum einen die Geschwindigkeit von fahrenden Autos und zum anderen den Weg, den ein Fahrzeug zum Anhalten braucht“, so Alejandro Melus, Verkehrssicherheitsexperte des ADAC Hessen-Thüringen. Der Anhalteweg wird umso länger, je schneller ein Fahrzeug unterwegs ist. Nässe, Laub, Schnee oder Eis, verlängern den Anhalteweg zusätzlich.

Für Schüler und Schülerinnen der 5. und 6. Jahrgangsstufe bietet die ADAC Stiftung das Verkehrserziehungsprogramm „Achtung Auto“ an, das die Kinder praxisnah und altersgerecht für die Herausforderungen des Straßenverkehrs sensibilisieren soll. Im geschützten Raum können die Kinder unter anderem in Selbstversuchen erleben, wie der Anhalteweg funktioniert.

Weitere Infos zum ADAC Verkehrserziehungsprogramm „Achtung Auto“ unter verkehrshelden.com/achtungauto



Sicher unterwegs mit der ganzen Familie.

ADAC Fahrsicherheits-training.

Informationen unter fahrtraining.de

ADAC Hessen-Thüringen e.V.

ADAC

ADAC Tipps:

Spielend lernen

Auf einer freien Fläche wird ein Startpunkt gewählt, ein Hütchen oder eine Linie markieren in einiger Entfernung das Ziel. Die Kinder sollen nun in verschiedenen Geschwindigkeiten rennen und versuchen, an der markierten Stelle zu stoppen. Mit diesem einfachen Lauf-und-Stopp Spiel können sie den Anhalteweg selbst erleben. Denn auch beim Laufen bleibt man nicht sofort stehen, wenn das Stoppsignal erreicht ist. Je höher die Geschwindigkeit, desto größer ist die Strecke, die man zum Anhalten benötigt.



„FAMILIÄRE GEBURTSHILFE, DIE DEN NAMEN AUCH WIRKLICH VERDIENT“

Die Geburt eines Kindes ist für werdende Eltern, unabhängig davon, ob es das erste Kind ist oder ob die Familie weiteren Zuwachs bekommt, ein sehr intensives und emotionales Erlebnis. Wir von der Geburtshilfe der Kreisklinik Groß-Umstadt möchten Sie in diesem besonderen Moment individuell und umfassend in einer familienfreundlichen Atmosphäre betreuen. Ein Team von kompetenten und einfühlsamen Hebammen, Schwestern und Ärzten arbeitet hier eng zusammen, um Ihnen die bestmögliche Begleitung vor, während und nach

der Geburt Ihres Kindes zu ermöglichen.

Individuelle Betreuung vor, während und nach der Geburt

Um Ihnen schon vor der Geburt ein sicheres Gefühl zu geben und Sie auf alles vorzubereiten, bieten wir in regelmäßigen Abständen Infoabende für werdende Eltern an. Wir laden Sie herzlich ein, unser Haus, den Kreißsaal sowie das fürsorgliche Team der Geburtshilfe vorab schon besser kennenzulernen. Stellen Sie uns alle Fragen,

die Ihnen auf dem Herzen liegen. Wir geben Ihnen Antworten zu allen Themen rund um den Geburtsverlauf und die verschiedenen Geburtsmethoden – geben Ihnen wertvolle Informationen, Hinweise und Tipps mit auf den Weg und nehmen Ihnen Ihre Ängste und Bedenken.

Eine sichere und entspannte Geburt in familiärer Atmosphäre

Für uns stehen eine zugewandte und familienorientierte Betreuung

und eine natürliche Geburt an erster Stelle. Dies versuchen wir durch einen hohen Betreuungsschlüssel und kurze Wege vor Ort zu leisten. Unsere Hebammen setzen an der Kreisklinik Groß-Umstadt auf eine besonders persönliche Betreuung. Aufgrund unserer Größe ist uns, im Gegensatz zu einer großen Klinik, eine intensive und umsorgende Geburtshilfe, mit einer großen zeitlichen Präsenz unserer Hebammen möglich. Die Möglichkeiten der modernen Medizin, stehen uns natürlich ebenfalls zur Verfügung.

Neuer Chefarzt mit großer Zuversicht

Seit vergangenem Sommer erfreut sich die Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Groß-Umstadt eines neuen Chefarztes, Alexander Ispas. Von den fast 400 Geburten im vergangenen Jahr gab es die meisten Geburten seit seinem Start in der zweiten Jahreshälfte. Insgesamt blickt Chefarzt Alexander Ispas positiv auf die Entwicklung der Geburtsklinik am Standort Groß-Umstadt. „Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir uns, auch im Hinblick auf den anstehenden Umzug, als kleine, aber nicht zu kleine, feine Geburtsklinik weiter etablieren werden“, ist Ispas überzeugt. „Wir bieten den werdenden





Chefarzt Alexander Ispas

Neue und modernere Räumlichkeiten mit Umzug ins neue Bettenhaus

Für die Geburtshilfe an der Kreisklinik Groß-Umstadt beginnt mit der Fertigstellung des neuen Bettenhauses in einigen Monaten eine neue Ära: Die gesamte Abteilung Geburtshilfe wird sich dann in ganz neuen, hochmodernen Räumen der Klinik präsentieren. Die schwangeren Frauen erwartet unter anderem zwei geräumige hochmoderne Kreißsäle mit direkter Anbindung an eine ebenfalls modernste Wochenstation.

Medizinisch und menschlich rundum versorgt

Wenn Sie Ihr Baby in der Kreisklinik Groß-Umstadt zur Welt bringen möchten, können Sie auf eine individuelle Behandlung zählen. Jede Frau, jeder Körper und jede Geburt ist anders – darauf gehen wir entsprechend ein. Grundsätzlich verwenden wir in Groß-Umstadt sowohl im gynäkologischen Bereich als auch in der Geburtshilfe modernste medizinische Technik. Sollte es zu Komplikationen während der Geburt kommen, steht Ihnen unser erfahrenes Team um Chefarzt Alexander Ispas zur Seite. In kritischen Fällen arbeiten wir auch eng mit spezialisierten Kinderärzten des naheliegenden Perinatalzentrums zusammen.

Eltern eine individuelle, familiäre Betreuung, die den Namen auch wirklich verdient. Natürlich bei gleichzeitig größtmöglicher, leitlinienkonformer Sicherheit“, so der Chefarzt.



Wir freuen uns auf Sie!

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe der Kreisklinik Groß-Umstadt
Krankenhausstraße 11
64823 Groß-Umstadt
0 60 78 / 79-2601
frauenklinik@kreiskliniken-dadi.de

Wir laden Sie ein und bereiten Sie vor!

Infoabende

Jeden ersten Dienstag eines Monats, 18 Uhr
 7.3., 4.4., 2.5., 6.6., 4.7., 1.8., 5.9., 10.10., 7.11. und 5.12.2023

Treffpunkt: Bildungszentrum für Gesundheit der Kreisklinik Groß-Umstadt

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Per E-Mail: kreissaalpflege@kreiskliniken-dadi.de oder telefonisch 0 60 78 / 79 -2606.

Weitere Infos:

www.kreiskliniken-darmstadt-dieburg.de

ENTSPANNTE MAHLZEITEN



TISCHMANIEREN

ACHT EINFACHE KINDER-REGELN

1. Wasser marsch! Vor und (wenn nötig) nach dem Essen waschen wir uns die Hände.
2. Gemeinsam geht's schneller: Alle helfen beim Auf- und Abdecken des Tisches mit.
3. Während des Essens spielen wir nicht. Handy und Fernseher sind aus, weil wir miteinander sprechen möchten.
4. Wer satt ist, darf nach einer vereinbarten Zeit aufstehen und sich allein beschäftigen. Alle anderen essen in Ruhe weiter.
5. Jeder nimmt sich vom Essen, was und so viel er mag. Ein Nachschlag ist besser, als Essen wegwerfen zu müssen.
6. Wir benutzen Messer, Gabel und Löffel zum Essen.
7. Neue Gerichte zu probieren ist toll! Wer das Essen jedoch nicht mag, muss es nicht aufessen.
8. Mund zu: Keiner möchte sehen, was man kaut. Und ohne Schmatzen und Schlürfen ist es noch schöner.

Der Esstisch ist traditionell der wichtigste Familientreffpunkt im Alltag. 86 Prozent aller Kinder essen am liebsten mit der Familie. Kein Wunder, denn am Esstisch werden Neuigkeiten ausgetauscht und Pläne geschmiedet. Es wird gelacht und über ernste Themen gesprochen. Das verbindet und schafft Gemeinschaft. Essen ist nicht nur eine reine Kalorien- und Nährstoffaufnahme, es besitzt auch eine soziale Funktion. Mahlzeiten sind eine wichtige Familienzeit. Doch Mahlzeiten mit dem Nachwuchs zählen für die Eltern wahrscheinlich zu den größten Herausforderungen und das Tehma „Essen“ birgt in der Familie oftmals reichlich Konfliktpotenzial. Klären Sie als Eltern im Vorfeld unter sich, was Ihnen wichtig ist und üben Sie das gemeinsame Essen.

FESTE ZEITEN

Finden Sie gemeinsame Zeitfenster, in den die ganze Familie zusammen isst. Für Kinder sind drei Hauptmahlzeiten und zwei Zwischenmahlzeiten ideal, damit sie kontinuierlich mit Energie versorgt werden. Um Dauersnacken zu verhindern und ein gesundes Essverhalten zu fördern, helfen einfache Vorgaben. Versuchen Sie, zumindest einmal am Tag gemeinsam zu essen. Es ist nicht entscheidend, welche Mahlzeit es ist. Planen Sie auf jeden Fall ausreichend Zeit dafür ein.

REGELN UND RITUALE

Jedes Familienmitglied sollte seinen Stammplatz haben. Gemeinsam zu beginnen und zu enden ist die Basis einer gelungenen Mahlzeit. Kleine Kinder dürfen vorher aufstehen, wenn sie fragen. Regelmäßigkeit gibt besonders den Jüngsten Sicherheit im Alltag. Möglichst nicht nebenbei essen, sondern immer in Ruhe und im Sitzen.

SITTEN

Voraussetzung für eine angenehme Tischrunde sind gewaschene Hände und saubere Kleidung. Außerdem: Nicht schmatzen und schlürfen und nicht mit vollem Mund reden! So ist es für alle Familienmitglieder appetitlich.

BITTE REDEN

Kommunikation bildet das Herz der Familie und die gemeinsamen Mahlzeiten sind eine perfekte Gelegenheit dafür. Alle sind für das anregende, positive Tischgespräch mitverantwortlich. Also keine Kraftausdrücke, Vorwürfe, Zornesausbrüche oder Tränen. Auch schwierige Themen besser ausklammern. Hören Sie aufmerksam zu.

KEIN RESTAURANT MAMA

Jeder hilft beim Aufdecken und Abräumen. Möglichst viel loben und wenig schimpfen. Betonen Sie, was gut gelaufen ist. Damit werden sie mehr erreichen.

TOP TEN

DER GUTEN GRÜNDE FÜR GEMEINSAME MAHLZEITEN

GRUND 1: Der Mensch ist ein soziales Wesen und is(s)t nicht gerne allein. Das trifft besonders auf Kinder zu. In Gemeinschaft essen sie lieber und auch besser. Eltern können diese gemeinsame Zeit während des Essens zusätzlich „nutzen“, um sich mit ihren Kindern auszutauschen.

GRUND 2: Gemeinsame Mahlzeiten als Familienanker. Familienessen ist mehr als reine Nahrungsaufnahme. Beim gemeinsamen Essen kommen zusätzlich andere „Nährstoffe“ auf den Tisch, wie Zuwendung, Freude, Genuss, Gemeinsamkeit, Wertschätzung, Geborgenheit und Sicherheit und stärken die Familie insgesamt in ihrem Zusammenhalt und ihrer Bindung.

GRUND 3: Gemeinsame Mahlzeiten sind „Inseln“ für Kommunikation. Jeder hört, was die anderen erzählen und jeder kann zu Wort kommen. So erfährt man Dinge voneinander, die man ohne diese Möglichkeit, womöglich gar nicht hören würde. Zusammenfassung: Gemeinsames Essen zusammen genießen und die Familienbindung stärken.

GRUND 4: Kleine Kinder kennen noch keine Uhr. Spiel, Schlaf und Essen wechseln sich ab. Gemeinsame Mahlzeiten helfen den Tag zu strukturieren und den Ablauf zu verstehen, auch ohne die Uhrzeit zu kennen.

GRUND 5: Kleinkinder haben von Natur aus ein stark ausgeprägtes Gefühl für Hunger und Sättigung. Der Rhythmus von gemeinsamen Mahlzeiten hilft Kindern dabei, es beizubehalten. Sie lernen, dass es bestimmte Zeiten für die Nahrungsaufnahme gibt.

ZUSAMMENFASSUNG: STRUKTUR IM TAGESABLAUF DURCH FESTE MAHLZEITEN.

GRUND 6: Eltern und größere Geschwister sind Vorbilder für die Kleineren. Das Essverhalten wird übernommen und kopiert. Regelmäßigkeit, Dauer und Genuss der Mahlzeiten sind erlernte Abläufe, die das gesamte spätere Leben prägen. Gemeinsames Essen unterstützt die „Probierfreude“ bisher unbekannter Lebensmittel.

GRUND 7: Gemeinsame Mahlzeiten sind ein wichtiger Lernort über die Kultur und die Wertvorstellungen, die Eltern haben: Was zu welcher Mahlzeit auf den Tisch kommt. Wie das Essen geteilt und wie gegessen wird. Dass das eigene Liebessessen nicht allen schmeckt oder dass man Rücksicht aufeinander nehmen muss. Familienkulturen entstehen.

GRUND 8: Wenn das Familienessen in einer angenehmen Atmosphäre verläuft, bekommen Kinder positive Esserlebnisse durch Spaß und Genuss. Und lernen so, ein gesundes und stabiles Essverhalten aufzubauen und Mahlzeiten mit einem guten Gefühl zu verbinden.

ZUSAMMENFASSUNG: BEIM GEMEINSAMEN ESSEN VONEINANDER LERNEN.

GRUND 9: Verschiedene Studien haben gezeigt, dass Kinder, die regelmäßig gemeinsam mit den Eltern essen, mehr Obst und Gemüse zu sich nehmen und insgesamt ein gesünderes Essverhalten haben. Auch für schulische Leistungen und eine gute seelische und körperliche Verfassung wurden Zusammenhänge mit regelmäßigen gemeinsamen Mahlzeiten in der Familie nachgewiesen.

GRUND 10: Kinder, die gemeinsam mit den Eltern essen, haben ein geringeres Risiko für Übergewicht. Dies hängt unter anderem damit zusammen, dass bei den Familienmahlzeiten mehr gesunde Lebensmittel auf den Tisch kommen und dass weniger Ungesundes zwischendurch gesnackt wird.

ZUSAMMENFASSUNG: GEMEINSAMES ESSEN HAT EINEN GROSSEN STELLENWERT FÜR DIE GESUNDHEIT VON KINDERN.

GEBEN UND NEHMEN

Beim Essen sollte niemand aufstehen müssen. Deshalb keine Tellergerichte servieren und nicht zwischen Herd und Tisch pendeln. Lieber Schüsseln und Platten auf den Tisch stellen, von denen sich alle bedienen können. Das hilft Kindern außerdem beim Lernen, die richtige Portionsgröße einzuschätzen. Zusätzlich verbindet das gegenseitige Anreichen und Teilen die Tischgemeinschaft.

KLECKERN ERLAUBT

Natürlich geht beim Essen mit Kindern auch mal was daneben. Kein Grund zu schimpfen, außer wenn Missgeschicke durch ständiges Rumzappeln, Streitereien unter Geschwistern oder Ähnliches passieren. Versuchen Sie besser, die Essumgebung so zu gestalten, dass kleine Unglücke keinen großen Schaden anrichten. Verwenden Sie beispielsweise für Kleinkinder abwaschbare Unterlagen. Servietten helfen Malheurs zu vermeiden.

ECHT LECKER!

Am Tisch wird nicht gemeckert. Im Gegenteil: Essen ist ein genüssliches Thema -das bekommen auch schon die Kleinsten mit. Probiert wird von allem erst einmal ein Happen. Damit Kinder zu aufgeschlossenen Essern werden, ist es sinnvoll, dass es eine Mahlzeit für alle gibt und nicht jeder eine Extrawurst bekommt.

ABLENKUNG VERMEIDEN

Damit sich alle auf das Essen konzentrieren können und Gespräche entstehen, Smartphones, Spielzeug, Zeitungen und Co. vom Esstisch verbannen. Wenn jeder mit etwas anderem beschäftigt ist, entsteht keine Gemeinsamkeit. Seien Sie präsent und nicht gedanklich in der nächsten Telefonkonferenz.

VORBILD SEIN

Versuchen Sie, ein möglichst gutes Vorbild zu sein und sich selbst an die Regeln zu halten.

WECKEN SIE BEI IHREN
KINDERN DIE LIEBE ZU GUTEM,
GESUNDEN ESSEN UND DIE FREUDE
AN FAMILIEN(MAHL)ZEITEN.



Autorin **SABINE TIMMERMANN**
ist Hauswirtschaftsleiterin mit dem Schwerpunkt
Ernährung, Gründerin der Zwergenkombüse und
Mutter von zwei erwachsenen Kindern.

www.zwergenkombuese.de



Der stille Wald oder der plätschernde Bach werden zu schaurigen Tatorten

Ein Beitrag von May-Britt Winkler

Während viele 12-jährige heutzutage „World of Warcraft“ am Computer spielen, ist Jannik Fuhlbrügge in ganz anderen Welten unterwegs.

In Gedanken wandelt er durch das Mittelalter oder das Zeitalter der Aufklärung, begleitet Werwölfe auf ihren nächtlichen Streifzügen durch düstere Epochen oder treibt mit Räuberbanden sein Unwesen. Selbstredend nur in seiner Fantasie, denn Jannik ist Autor mehrerer Bücher, darunter zweier historischer Kurzkrimis. Sein aktuelles Werk heißt „Wolfshatz“ und spielt im Jahre 1763; gleich bei uns um die Ecke:

„In Münster-Altheim treibt sich eine grausame Bestie herum, die bevorzugt Kinder anfällt“, gibt Jannik einen kurzen Einblick in seine gruselige Story. Dem Angsthasen läuft da bereits ein Schauer über den Rücken, aber ein Krimi- und Grusel-Fan wird sich freuen. Und Jannik ebenfalls. „Das Schreiben macht richtig viel Spaß, sagt der Siebtklässler der Schule auf der Aue in Münster. „Allerdings reich werden kann man mit dem Bücherschreiben nicht.“

Leider kommt Jannik gar nicht so oft dazu, seine fantasievollen Gedanken zu Papier zu bringen beziehungsweise in den Laptop zu tippen, denn der Junge hat richtig viel um die Ohren: Er spielt Handball im Verein und E-Gitarre in der Schulband. Er ist Messdiener in der katholischen Kirche in Münster sowie Besitzer eines halbwegs zahmen Eichhörnchens namens Schnick Schnack. Und er praktiziert am liebsten in jeder freien Minute – zumindest aber so oft es eben geht – LARP, Life Action Role Playing, also ein realistisches Rollenspiel, bei dem er ebenfalls in vergangene Zeiten und andere Rollen schlüpft. „Ich trage dabei ein mittelalterliches Kostüm und habe ein Schwert aus Schaumstoff, und dann spielen wir, dass wir wirklich im Mittelalter sind“, erzählt Jannik begeistert.

Das Schöne bei LARP: Man kann jederzeit nach Hause gehen, sich in sein sicheres und gemütliches Zimmer fläzen, Pommes oder Spaghetti bei Mama in der Küche essen und hängt nicht im oftmals sehr düsteren echten Mittelalter fest; so ohne Toiletten, Netflix und WLAN.

„Wir haben das heute schon ganz schön gut“, weiß der Jung-Autor. Wir können



Jannik beim Schreiben in mittelalterlicher Atmosphäre



Thomas Fuhlbrügge & Jannik

jederzeit Nachrichten konsumieren, während die Leute früher sonntags auf den Marktplatz gehen mussten, um zu erfahren, dass ein Dieb in der Gegend sein Unwesen treibt.“ Ebenso die medizinische Versorgung von damals wundert Jannik im Vergleich zu heute unzureichend, man konnte damals bereits an Kleinigkeiten sterben. Und auch die vielen blutigen Schlachten oder Dorfbände hätte er ungern live erleben mögen.

Stattdessen schreibt Jannik lieber über vergangene Zeiten, über Diebe, Bauern, Pastoren und ganz normale Dorfbewohner. Allesamt kommen sie aus der Region, und all seine Geschichten haben einen wahren Kern. Die Örtlichkeiten sind real genauso wie die historischen Persönlichkeiten, die in seinen Romanen vorkommen. Die Ideen des jungen Geschichtsschreibers entstehen bei Spaziergängen mit seinem Vater Thomas durch die schöne Altheimer Umgebung. Der stille Wald oder der plätschernde Bach werden dann zu schaurigen Tatorten.

Papa Thomas ist eigentlich Gymnasiallehrer, aber in seiner Freizeit ebenfalls Autor. Sogar einen eigenen Verlag hat er schon gegründet, was aber auch ein bisschen den geographischen Umständen des Heimatortes der Fuhlbrügges geschuldet ist: „Für Lokalkrimis gibt es kaum einen Markt bei größeren Verlagen“, weiß Thomas Fuhlbrügge. Und wer so kreativ ist wie das Autoren-Duo, fackelt nicht lange und verlegt seine Bücher einfach selbst. Inzwischen sind sogar schon einige andere Autoren aus der regionalen Literatur-Szene in jenem „Coortext-Verlag“ erschienen.

Nebenbei arbeitet das Krimi-Vater-Sohn-Gespann selbst an neuen Ideen für weitere Bücher. Und Jannik hat viele davon. Irgendwie auch kein Wunder, schließlich ist sein Lieblingsschulfach Geschichte, und er strotzt nur so vor historischem Wissen und hat somit viel Futter für geschichtsträchtige Krimis. Fast mag man vor Neid ein wenig erblassen, erscheint einem Jan-

nik doch wie ein wahrer Tausendsassa, aber der winkt ab. Ein guter Schüler sei er mitnichten, nur in ‚Geschichte‘ hätte er eine Eins. Latein dagegen ist sein Schreckensfach: „Latein und ich, wir sind keine Freunde“, gesteht Jannik. Ursprünglich hatte er sich bei der Wahl der Fremdsprache auf Erzählungen rund um die Römer gefreut. „Aber wir machen fast nur Grammatik“, sagt der Autor enttäuscht und auch etwas genervt, wissend, dass er am Abend noch den Ablativ üben und jede Menge Vokabeln lernen muss.

Doch auch wenn Yannik die lateinische Sprache nicht als sonderlich reizvoll erachtet, so findet man in ihr dennoch einige weise Leitsprüche, nach denen der Junge zu handeln scheint. „Malum est consilium, quod mutari non potest“, ist so einer. Übersetzt heißt das: Der Plan, den man nicht ändern kann, ist schlecht. Und so hat Yannik nicht nur viele unterschiedliche Ideen für Bücher im Kopf, sondern ist auch bei seinen Berufswünschen sehr flexibel. Demnächst macht er einen Praktikumstag bei der Zeitung und auch den Münsterer Bürgermeister Joachim Schledt hat er schon mal einen Tag lang

bei der Arbeit begleitet. Außerdem könnte Jannik hauptberuflich Bücher schreiben, sein absoluter Traumjob wäre jedoch ein ganz anderer: „Archäologe zu sein, das wäre toll, schwärmt er. „In alten Ausgrabungsstätten herumzubuddeln, das wäre genau mein Ding“.

Die Geschichte der Menschen hat es ihm einfach angetan, egal ob nun Steinzeitmenschen, Römer oder Preußen. Man kann also fast davon ausgehen, dass es auch aus einigen dieser bedeutenden Epochen noch Geschichten und Krimis von Yannik geben wird. Kleiner Spoiler-Alarm: Sein neues Werk spielt um 130 nach Christus. Papa Thomas wird als Co-Autor wieder aktiv sein, und Mama Jessica liest die fertigen Werke Korrektur. Eine kleine Familien-Erfolgsgeschichte. Noch in diesem Jahr bringt Jannik sein neues Buch heraus. Apropos Bücher: Was liest ein Nachwuchsautor denn eigentlich selbst gern? „Das klingt jetzt komisch, aber ich bin ehrlich gesagt nicht so der Lesewurm.“

Infos unter:
www.coortext-verlag.de



AUTOR /
MITWIRKENDE
BENNY ROMIG
HELENE ROMIG
JULIUS FLOHR

TEAM
PRÄVENTION
SÜDHESSEN



POLIZEI

COMIC FAHRRADTOUR



Polizei Hessen

Hallo Fabian!

Hallo Benny. Willkommen bei der Polizei in Kassel.

Wir treffen heute meinen Kollegen Fabian von der Bereitschaftspolizei. Was sagt er als Profi-Triathlet zum „verkehrssicheren Fahrrad“?

Was macht ein Fahrrad sicher?

Gerade zu Saisonbeginn ist es wichtig, sein Fahrrad auf Verkehrssicherheit zu überprüfen. Die Fahrradkette sollte gepflegt sein, die Reifen sollten ausreichend Luftdruck haben. Die Bremsen und die Beleuchtung sollten funktionieren. Insgesamt sollte das Fahrrad keine Beschädigungen aufweisen. [...]

Ganz genau...

Ein allgemein guter Zustand trägt also zur Sicherheit bei?

Ich zeig es euch an meinem Rad...

- Kette ✓
- Bremsen ✓
- Reifen ✓
- Beleuchtung ✓
- Klingel ✓
- Zusätzlich noch gut sichtbare Kleidung und ein Helm. Perfekt! Los geht's!

Das verkehrssichere Fahrrad:
Volle Funktionstüchtigkeit von Bremsen, Beleuchtung und Lenkung. Die Bereifung sollte keine Beschädigung und ausreichend Profil haben. Die Fahrradkette sollte gepflegt sein, um einen Defekt zu verhindern. Mängel am Fahrrad können zu Stürzen und schwerwiegenden Verletzungen führen. Wir bedanken uns bei Fabian, wünschen viel Erfolg und weiterhin gute Fahrt.

#POLIZEI HESSEN



GEBURTSHILFE

www.die-geburtsklinik.de

Informationsabend

Jeden dritten Montag im Monat

18:00 Uhr online

- **Unsere Beleghebammen** betreuen Sie zu Hause und im ALICE-HOSPITAL
- **Unsere Gynäkologen** versorgen Sie ambulant und stationär
- **Die Kinderärzte** der Kinderkliniken stehen für den Notfall bereit



ALICE-HOSPITAL

AliceGute!

TELEFON
06151 4020

IHR HEISSE
DRAHT ZU
UNSEREM HAUS



Kinder, wie die Zeit vergeht!

fratz wird **100!**

Im Sommer erscheint die **100. Ausgabe** des beliebtesten Familienmagazins!

Und das wollen wir mit Ihnen feiern!

In der kommenden Ausgabe können Sie fratz zur 100. Ausgabe gratulieren. Dafür gestalten wir Ihnen eine besondere Anzeige für unser Magazin.

Wir **schenken** Ihnen dazu eine Gratulationsanzeige im **Darmstädter Echo** im Erscheinungszeitraum Juli - September 2023 mit Ihrem Logo!

Die Anzeige im **fratz** Magazin hat die Größe 62 mm Breite x 67,5 mm Höhe und kostet nur **100 Euro** netto.

Profitieren Sie von unserem besonderen Angebot und seien Sie dabei!

Ihre Anzeige gestalten wir kostenlos für das **fratz** Magazin und für das Darmstädter Echo. Bei Interesse melden Sie sich gerne ab sofort bei uns:

Tel: **06151-387 27 61** oder **sandra.russo@vrm.de**

Anzeigenschluss ist der 1. Juni 2023





Wir tun alles für eine sichere und entspannte Geburt in familiärer Atmosphäre.

Die Geburt eines Kindes ist ein intensives und einmaliges Erlebnis im Leben jeder Mutter und jedes Vaters, welches sie ein Leben lang begleitet.

In diesem besonderen Moment möchten wir Sie individuell und umfassend in unserer freundlichen und familienorientierten Atmosphäre betreuen.

Kompetent und sicher unterstützen wir Sie mit modernster medizinischer Technik sowohl im gynäkologischen als auch im geburtshilflichen Bereich.

Sie werden von einem erfahrenen und engagierten Ärzte-Team sowie von qualifizierten und einfühlsamen Hebammen vor, während und nach der Geburt begleitet.

Kontakt zu unseren Hebammen

Unsere Hebammen beantworten Ihnen alle Fragen rund um die Geburt

Telefon 0 60 78 / 79 - 2606 – www.kreiskliniken-dadi.de

Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg
Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Krankenhausstraße 11 – 64823 Groß-Umstadt